

Turnerschaft Herzogenaurach 1861



adidas

SCHAEFFLER

PUMA

TURNERSCHAFT
1861
HERZOGENAURACH

TS- INFORMATION

Juni/Juli 2019

Nummer 03/2019

40. Jahrgang



Foto: Berny Meyer

Sensationeller Auftritt der TSH Leichtathleten bei der Nordbayerischen Mehrkampfmeisterschaft

Bericht S. 29

– Jeden Dienstag ab 17:30 Uhr Sportabzeichenabnahme –



Geschäftsstelle: www.tshzogenaurach.de
 Adalbert-Stifter-Str. 50
 91074 Herzogenaurach
 Tel. 0 91 32/10 54
 Fax 0 91 32/73 26 64
 E-Mail: info@tshzogenaurach.de

Bürozeiten:
 Montag – Donnerstag
 9.00 – 12.00 Uhr
 und 16.00 – 18.00 Uhr

Redaktionsschluss

für die August/September 2019-Info
15. Juli 2019

IMPRESSUM

Herausgeber: Turnerschaft Herzogenaurach 1861 e. V.
 Druck: Rotabene Medienhaus, Rothenburg ob der Tauber,
 Telefon: 0 98 61/4 00-0, Fax: 0 98 61/4 00 - 154,
 druck@rotabene.de, www.rotabene.de
 Externer Datenschutzbeauftragter gem. § 4f BDSG (ab 1.8.2018):
 DTC Digitalization & Technology Consulting GmbH & Co.KG
 Haundorfer Strasse 2A, D-91074 Herzogenaurach

DER VEREINSRAT

VORSTAND Repräsentation, Öffentlichkeitsarbeit und Verwaltung

Vorstand Gerd Ankermann
 email: G.Ankermann@tshzogenaurach.de

Verwaltung Büro TS Geschäftsstelle: Leitung Karin Katzschmann
 (stv. Barbara Peetz)

TS-Info: Ulrike Schlichte
 Protokolle: Ulrike Schlichte
 Archiv: Christa Spitzer
 Statistik/Controlling: Jürgen Goblirsch
 Sicherheit: Hans Schäfer
 Datenschutz: Hans-Peter Schneider
 Internetauftritt: Gerd Ankermann

Finanzen, Liegenschaften

Vorstand: Lothar Babler
 E-Mail: L.Babler@tshzogenaurach.de

Finanzen: Klaus Süß
 Bauangelegenheiten: Lothar Babler
 Kompetenzteam: Michael Simon

Sport

Vorstand: Jürgen Bauer
 email: J.Bauer@tshzogenaurach.de

Kursprogramm: Dipl.Sportlehrer (Präv.) Peter Müller
 Sportabzeichen: Josef Weisser

Jugend, Kultur, Soziales

Vorstand: Jörg Allerdissen
 email: J.Allerdissen@tshzogenaurach.de

Schriftführung

Vorstand: Ulrike Schlichte
 email: U.Schlichte@tshzogenaurach.de

VERTRETER DER BETRIEBSSPORTGEMEINSCHAFTEN

BSG adidas: Manfred Ehtner
 BSG INA/Schaeffler: Jürgen Goblirsch
 BSG Puma: Heike Burkhardt

ABTEILUNGSLEITER

Basketball: Peter Simon, basketball@tshzogenaurach.de
 Handball: Christine Odemer, Sudetenring 29, Tel. 6 01 93
 Laufsport: Hans-Peter Schneider, Gremsdorf, Tel. 0157/58340199
 Leichtathletik: Kai Bauer, leichtathletik@tshzogenaurach.de
 Skisport: Werner Postler, Tel. 2454
 Tennis: Hubert Dobry, Kiliansplatz 3, Tel. 2270
 Tischtennis: Christian Hoschek, Gerh.-Hauptmann-Str. 18, Tel. 5369
 Triathlon: Petra Sticker, Tel. 40884
 Turnen: Alwine Winkler, turnen@tshzogenaurach.de
 Volleyball: Jennifer Reck

EHRENAUSSCHUSS

Vorsitzender: Dr. Robert Kochmann
 Hubert Dobry, Andreas Heydt, Otto Koch
 Ersatz: Manfred Schumacher

RECHNUNGSPRÜFER

Michael Simon, Werner Sorgalla, Reinhard Schlichte

Monatliche Beiträge: ab 01.07.2018

Kinder bis zur Vollendung des 10. Lebensjahres	7,70 €/Monat
Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres	8,80 €/Monat
Erwachsene passiv	8,00 €/Monat
Erwachsene Herzsport	8,00 €/Monat
Erwachsene aktiv	11,00 €/Monat
Erwachsene bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres	8,80 €/Monat
Ehepaare/Familien mit Kindern bis 10 J.	17,00 €/Monat
Familien mit Jugendl.	
u. Erwachsenen bis 24 J.	19,00 €/Monat

Abteilungsbeiträge werden zusätzlich erhoben von

	monatl.	halbjährl.	jährlich
Aerobic	2,00 €	12,00 €	
Basic-Gymnastik		6,00 €	
Basketball			36,00 €
aktiv, mit Pass			60,00 €
Jugendliche (bis einschl. 17 Jahre), Schüler, Auszubildende und Studenten			96,00 €
Erwachsene zahlen 50 % des o. g. Beitrags			
Basketball			6,00 €
aktiv, ohne Pass			15,00 €
Bauchtanz			6,00 €
Funktionelle Gymnastik			15,00 €
Frauengymnastik			6,00 €
Handball			6,00 €
passiv	1,00 €	6,00 €	
aktiv	4,50 €	27,00 €	
Jugendl. ab 7. Lebensjahr	3,50 €	21,00 €	
bei 2 Jugendl./ Familie	2,70 €	16,20 €	
Herzsport			45,00 €
ohne KK-Förderung	7,50 €		
Trainingsgruppe Herz	2,50 €	15,00 €	
Leichtathletik			12,50 €
Tr.gruppe 1, U8			25,00 €
Tr.gruppe 2, U10/U12			30,00 €
Tr.gruppe 3, U14			35,00 €
Tr.gruppe 4, U16			50,00 €
Tr.gruppe 5, Leist.gr. PM			75,00 €
Leistungsturnen (40.- € bei weiterem Kind)			5,25 €
Prävention	5,25 €	31,50 €	
ohne KK-Förderung			6,00 €
Senioren-sport			6,00 €
Skisport			6,00 €
Softaerobic			35,00 €
Tennis			10,00 €
aktiv			80,00 €
Kinder/Jugendliche			105,00 €
Familie mit Kind			35,00 €
Fam. m. Jug.			36,00 €
Erwachsene in Ausbildung			24,00 €
Tischtennis			30,00 €
aktiv			6,00 €
passiv			
Triathlon			30,00 €
Turnerjugend			6,00 €
Kinder bis 10 Jahre			

Die Beiträge werden über Bankeinzug im März/September anteilig erhoben. Bei Rechnungsstellung entstehen 4 Euro Gebühren. Der Austritt ist nur schriftlich zum Jahresende möglich! Bitte die Kündigungsfrist von zwei Monaten beachten!

Bankkonten:

Sparkasse Herzogenaurach, 6-005 205, BLZ 763 500 00
 IBAN: DE52 7635 0000 0006 0052 05, BIC: BYLADEM1ERH

VR-Bank Herzogenaurach 640 76 76, BLZ 763 600 33
 IBAN DE66 7636 0033 0006 4076 76, BIC: GENODEF1ER1

Gläuber-ID: DE75TSH00000140433



Liebe Mitglieder,

in jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“ schrieb einst Hermann Hesse in seinem Gedicht: „Stufen“ über Abschied und Neubeginn. Unsere TSH erlebt auf der Funktionärssebene in dieser Zeit auch einen Neubeginn. In vielen Abteilungen gibt es neue Abteilungsleiterinnen und -leiter, die mit großem Herzblut die Herausforderung Ehrenamt annehmen. Dafür herzlichen Dank!

Der TSH Vorstand wurde am 27. März dieses Jahres neu gewählt. Nach dem tragischen Tod von Roland Lessig und dem Ausscheiden von Christa Spitzer bin ich nun der dienstälteste Vorstand. Und das nach nur drei Jahren Amtszeit!

Bemerkenswert, wie schnell sich unser Verein wandelt. Ich finde, zum Guten. Wir haben im Vorstand nun mit fünf Mitgliedern die Chance auf eine erfolgreiche und fruchtbare Aufgabenverteilung im Dienste unserer 2103 Mitglieder. Der Verein ist nicht nur sportlich höchst erfolgreich, wie die Berichte der einzelnen Abteilungen in der TS Info und laufend auf unseren Internetseiten (www.tshzogenaurach.de) belegen, sondern auch finanziell wieder auf einer guten Grundlage.

Damit das so bleiben kann, sind allerdings alle Mitglieder, ob jung oder alt, aktiv oder passiv, weiterhin gefordert. So kann jedes Mitglied einen Beitrag leisten, sei es als Sportler, Helfer bei unseren Veranstaltungen, Besucher der Kerwa und Gast unserer TSH Festwirte oder im Rahmen einer Spende. Gemeinsam mit der Sparkasse ist die TSH auf einem neuen Spendenportal vertreten, die Spenden kommen zielgerichtet zu 100 % bei den Abteilungen an, die die Spender unterstützen möchten.

Ich wünsche Euch allen viel Spaß beim Lesen der neuen TS-Info und eine weiterhin schöne und sportliche Zeit mit der TSH.

Euer

Gerd Ankermann

Vorstand Öffentlichkeitsarbeit und Verwaltung



In Zusammenarbeit mit
 betterplace.org

Weil man mit der Spendenplattform der Sparkasse sein regionales Projekt fördern kann.

Zusammen erreichen wir mehr. Mit unserer Spendenplattform bringen wir regionale Projekte und wohlthätige Spender zusammen und helfen den Menschen in der Region:

- Ganz unkompliziert und dazu kostenfrei – für die Projekte und natürlich auch für die Spender!
- 100 % der Spenden kommen beim Projekt an.
- Spender erhalten eine Spendenbescheinigung.
- Projekte erreichen einen großen Spenderkreis.
- Spenden sind mit Bankeinzug, paydirekt oder Kreditkarte möglich.

Künftige Spendenanfragen an die Sparkasse erfassen Sie bitte über unsere Plattform. Nähere Informationen unter
 www.sparkasse-erlangen.de/spendenportal

Stadt- und Kreissparkasse
 Erlangen Höchststadt Herzogenaurach

**Wir sind mit unseren
 Projekten auf der
 Spendenplattform
 vertreten.
 Bitte unterstützt
 die TSH!**





Terminkalender 2019					
Monat	Tag	Uhrzeit	Titel d. Veranstaltung	Ort	Veranstalter der TSH
Juni	01./02.06.	08.00 – 18.00	Mfr. Einzelmeisterschaften M/F/U20/U18/U16/U14	TS-Platz	Leichtathletikabteilung
Juli	06./07.07.	06.07 ab 09.00	35. Tischtennis Stadtmeisterschaften	Mittelschulhalle	Tischtennisabteilung
Juli	20.07.	08.00 – 14.00	KM Einzel M/F/ U20-U12	TS-Platz	Leichtathletikabteilung
Juli	20.07.	14.00 – 18.00	Aufbau HerzoRun	TS-Platz	Laufsportabteilung
Juli	21.07.	06.00 – 16.00	3. HerzoRun	TS-Platz	Laufsportabteilung
Juli	27.07.	14.00 – 18.00	Aufbau PUMA-Herzoman	TS-Platz	Triathlonabteilung
Juli	28.07.	06.00 – 16.00	34. PUMA-Herzoman	TS-Platz	Triathlonabteilung
September	14.09.	10.00 – 14.00	Sportabzeichen Tag	TS-Platz	Sportabzeichenteam
September	28./29.	08.00 – 18.00	21. Jederfrau-/mann-Zehnkampf	TS-Platz	Leichtathletikabteilung

Wir begrüßen als neue Mitglieder



Blendinger Beate	Krepfels Tobias
Brenk Renate	Kwetters Joshua
Buchholz Gabriele	Mannigel Lea
Bühler Winfried	Martin Nelli
De Vicente Puyo Carla	Mirilovic Danilo
Edelmann Hanna	Nakić Vedran
Fechner Alisa	Ott Lia
Gumbrecht Lea	Parschenkow Julia
Hoffmann Leo	Parthasarathy Saiesha
Honsig Felix	Stäblein Susanne
Horea-Razvan Anca	Stöcker Rainer
Jaworsky Franz	Thompson Daniel
Jocić Nikola	Vodea Mara
Kaaz Dominik	
Kliba Michael	
Kojic Zijadina	
Kojic Tajra	

Heißmangel
Ingrid Prell
 Lenzenbergstr. 38 • ☎ 0 91 32/6 12 38
 91074 Herzogenaurach

MEHLER
 Malermeisterbetrieb

• MALEN & LACKIEREN
 • TAPEZIEREN
 • FASSADENARBEITEN / WDVS
 • STUCK-PUTZARBEITEN
 • TROCKENBAU
 • SCHIMMELSANIERUNG

ADRESSE: Mehler GmbH, Einsteinstr. 15 b, Herzogenaurach
 KONTAKT. INTERNET: Tel. (0 91 32) 97 68, info@maler-mehler.de, www.maler-mehler.de

TS Herzogenaurach

Mein Verein

Tanja Klaiber-Müller
 Beratung - Planung - Ausführung
 Der Service rund um Ihren Garten

- Anlage von Wegen und Terrassen
- Gehölz- und Staudenpflanzungen
- Anlage von Teichen und Bachläufen
- Strauch-, Baum- und Obstbaumschnitt
- Pflege von Hausgärten

Gartenpflege- und -gestaltung
 Damaschkestraße 16
 91074 Herzogenaurach
 Tel.: (0 91 32) 73 77 84
 Fax: (0 91 32) 73 77 85

PROTOKOLL der Jahreshauptversammlung der Turnerschaft Herzogenaurach 1861 e.V., 27.03.2019 in der Gaststätte des Turnerheims

Gerd Ankermann eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die 55 anwesenden Mitglieder – eine Anwesenheitsliste ist dem Protokoll angehängt - sowie die Vertreter der örtlichen Presse zur ordentlichen Jahreshauptversammlung 2019 der TSH, zu der satzungsgemäß, fristgerecht in der TS-Info 01/2019 eingeladen wurde. Anträge zur Tagesordnung sind nicht eingegangen. Eventuelle Dringlichkeitsanträge können unter Punkt 8 der Tagesordnung gestellt werden. Ein besonderer Gruß geht an den 1. Bürgermeister, Dr. German Hacker, an den Ehrenvorsitzenden Adam Hildel sowie an die Mitglieder des Ehrenausschusses. Dann bittet Gerd Ankermann die Versammlung, sich zum Gedenken an die seit der letzten Jahreshauptversammlung verstorbenen Mitglieder zu erheben. Bedauerlicherweise eine große Anzahl und unter ihnen der Vorstand für Verwaltung, Finanzen und Liegenschaften, Roland Lessig. Es waren: Franz-Josef Drebingner, Christa Gasparin, Elisabeth Schulz, Michael Gauch, Hans Heydt, Herbert F. Maier, Herbert Mayer, Josef Polster, Rudolf Docter, Günther Friedrich, Gerhard Kufner, Barbara Fischer, Manfred Dennl, Christoph-Georg Koch, Roland Lessig, Dietmar König, Georg Hetzler, Gerhard Wachtler und Karl Möckel.

Bezugnehmend auf die Anträge der Jahreshauptversammlung 2018 informiert Gerd Ankermann, dass bezüglich der Umsetzung des Verhaltenskodex zur Prävention sexueller Gewalt wie beantragt eine Informationsveranstaltung stattgefunden hat. Des Weiteren wurde beantragt, die Zahlen des Finanzberichts größer und damit lesbar darzustellen. Dies ist im nachfolgenden Finanzbericht umgesetzt worden.

Bevor Gerd Ankermann zur Tagesordnung übergeht, bittet er den 1. Bürgermeister, Dr. German Hacker um ein Grußwort. Dr. Hacker spricht den Verantwortlichen der TSH seine Anerkennung für den geleisteten Einsatz aus, durch den die wirtschaftliche Situation des Vereins erheblich verbessert werden konnte. Er dankt ebenfalls den vielen Ehrenamtlichen im Sportbetrieb und den Sponsoren für ihre Unterstützung und sichert auch für 2019 die Unterstützung der Stadt zu. Die Zuschüsse werden auch 2019 weiter fließen, ein weiterer VW-Bus sowie ein Elektrolastenfahrrad werden von der Stadt angeschafft, nutzbar für Vereine bei Veranstaltungen. Auf der Homepage der Stadt werden zukünftig alle Sportstätten auf einer Plattform aufgeführt werden. Dr. German Hacker weist abschließend auf die Veranstaltung der Sparkasse zum Thema Ver-

einssponsoring am 01.04.2019 hin. Anschließend leitet Gerd Ankermann über zu:

TOP 1 Berichte der Vorstände

a) Sport und Öffentlichkeitsarbeit

Beginnend mit seinem Bericht über das Sportgeschehen im Verein stellt Gerd Ankermann wieder einmal eine beeindruckende Anzahl von Veranstaltungen im Laufe des vergangenen Jahres vor und gibt einen Überblick über die sportlichen Aktivitäten in den Abteilungen des Vereins, insbesondere deren Wettkampfmannschaften und die erkämpften Erfolge. Sportler des Jahres 2018, die beim Dreikönigstreffen 2019 geehrt wurden, waren als Einzelsportler Anna Dupke (Leichtathletik) und Philipp Köberlein (Laufsport) sowie die 1. Volleyball-Damenmannschaft als Mannschaft des Jahres.

Es gab wieder ein vielfältiges Kursprogramm zur Förderung des Gesundheitssports, den Fitness- und Wellness- sowie den Sportabzeichentag. Der Hauptverein wurde auch in 2018 von einem FSJler unterstützt. Einen besonderen Dank dafür richtet Gerd Ankermann im Namen des gesamten Vereins an den Landrat und die Sparkasse für die finanzielle Unterstützung.

Erstmals findet eine Verlosung statt. Gerd Ankermann hat 2 Eintrittskarten für die Classic Rock Night am Dechsendorfer Weiher über Sponsoring erhalten. Im Vorfeld waren von den Abteilungen 5 verdiente Mitglieder vorgeschlagen worden. Bei der durch Dr. German Hacker vorgenommen Verlosung fiel das Los auf den glücklichen Gewinner Klaus Süß als Dankeschön für seinen unermüdlichen Einsatz als Fachbereichsleiter Finanzen.

Im Rahmen seiner Tätigkeit als Vorstand Öffentlichkeitsarbeit nahm Gerd Ankermann bei der Spendenübergabe der Sparkasse teil. Er betrieb Sponsorenakquise für den Hauptverein und auf Wunsch für Abteilungen, er war Ansprechpartner für Katja Heil, der Sport- und Ehrenamtskoordinatorin der Stadt Herzogenaurach, und für BLSV Projekte. Er wirkte neben Dr. Robert Kochmann mit im Vereinssportbeirat und bereitete die Ehrung Dreikönig 2019 vor und führte diese durch. Auf Initiative von Gerd Ankermann beteiligte sich die TSH wieder am Projekt Lauf 10 und bot einen 10wöchigen Vorbereitungskurs für den Puma-Herzoman „Fit für HerzoMan“ unter professioneller Leitung von Swen Sundberg an. Gerd Ankermann hat ein Relaunch der Homepage www.tshherzogenaurach.de vorgenommen, sodass der Internetauftritt den aktuellen Datenschutzbestimmungen entspricht. Er erstellte den Flyer „Handwerker gesucht“, mit dem für Zuwachs im Kompetenzteam geworben wird. Aus versicherungstechnischen Gründen läuft das Kompetenzteam unter Leitung von Michael Simon als unentgeltlicher Kurs „Fit im Haus und Garten“. Gerd Ankermann leitete die Vereinsrats- und Finanzausschusssitzungen.



Dank für die gute Zusammenarbeit geht an die Vorstandskollegen, Abteilungsleiter, Übungsleiter und Trainer, die Geschäftsstelle, Christine Odemer für die Hallenbelegungspläne, Jürgen Goblirsch für die Statistiken, das Kompetenzteam unter Leitung von Michael Simon, Peter Müller und den FSJler, die Sponsoren und Spender, Frau Wagner und Frau Schramm für die Buchhaltung, die Stadt Herzogenaurach, insbesondere Katja Heil, die Inserenten der TS-Info, die regionale Presse, die Wirtschaftsdinas, die 2103 Vereinsmitglieder sowie an alle Helfer, die den Verein unterstützt haben und es auch weiterhin tun werden.

b) Verwaltung, Finanzen und Liegenschaften

Bevor Gerd Ankermann kommissarisch für den verstorbenen Roland Lessig die Zahlen des Kassenberichts vorstellt, informiert er über ein leichtes Plus bei den Mitgliederzahlen, die von 2077 auf 2103 gestiegen sind. Es ist ein große Fluktuation zu verzeichnen, 250 Austritten stehen 276 Eintritten gegenüber.

Finanziell berichtet Gerd Ankermann von einem erfolgreichen Jahr 2018. Es konnten Schulden abgebaut und ein Kassenplus von 19.671,11 Euro erwirtschaftet werden. Der Deckungsgrad der Abteilungsguthaben konnte seit 2016 von 25 % über 50% in 2017 auf 61 % in 2018 gesteigert werden. Ziel ist eine 100prozentige Abdeckung.

Trotzdem wird die Turnerschaft weiterhin auf Spenden und Sponsoring angewiesen sein. In 2019 stehen

die Sanierung der Kunststoffbahn mit ca. 66.000 Euro sowie die Sanierung der Stabhochsprunganlage mit ca. 13.000 Euro an. Auch wenn 50 % durch Zuschüsse von der Stadt und vom BLSV gedeckt werden können, eine enorme Aufgabe. Deshalb sind kreative Finanzierungsmodelle geplant. Mit Crowdfunding soll die Möglichkeit vieler kleiner Spenden aufgegriffen werden. Sowohl die Sparkasse als auch die VR-Bank bieten geeignete Plattformen. Auf der neuen Spendenplattform der Sparkasse sind die neuen Projekte bereits eingestellt. Alle Vereinsmitglieder, auch wenn sie beruflich eingespannt sind und keine Zeit einbringen können, können sich einbringen und die Turnerschaft mit einer Spende bzw. Crowdfunding unterstützen. Eine weitere Herausforderung wird es 2019 in der Verwaltung geben. Bis zum Jahreswechsel 2019/2020 soll eine neue Software für die Mitglieder- und Finanzverwaltung die bisherige, veraltete ersetzen.

Die Zahlen des Kassenberichts 2018:

Einnahmen-/Ausgabenüberschuss:

	2018	2017
Einnahmen:	667.001,84 €	670.197,44 €
Ausgaben:	647.330,73 €	592.143,79 €
Überschuss:	19.671,11 €	78.053,65 €

	Einnahmen:	2018	2017
1.	Beiträge (2100, 2150)	252.342,90 €	223.714,30 €
2.	Spenden (2280)	46.570,55 €	30.866,03 €
3.	Zuschüsse (2381-2384)	62.339,05 €	77.136,16 €
4.	Pachteinnahmen Gaststätte und Wohnung (4110, 4411)	27.660,00 €	32.270,00 €
5.	Vermietung Saal und Jugendraum (4412, 4413)	8.393,20 €	10.139,80 €
6.	Einnahmen Kurse und Gruppen (5059-5094)	25.640,70 €	25.827,50 €
7.	Werbeeinnahmen (5290)	47.458,35 €	67.120,00 €
8.	Sonstige Einnahmen (5292-5299)	148.625,59 €	155.444,49 €
9.	Landkreis Platzbenutzung (6708)	9.104,00 €	9.104,00 €
10.	Steuererstattungen KöSt/GewSt (6735)	0,00 €	1.174,46 €
11.	Einnahmen Tennisplatz (8050)	874,50 €	797,00 €
12.	Einnahmen Kegelbahn (8051)	1.024,00 €	6.769,50 €
13.	Lehrgang-, Kurs-, Start- und Meldegebühren (5245)	36.969,00 €	29.834,20 €
	Übertrag:	667.001,84 €	670.197,44 €



	Ausgaben:	2018	2017
14.	Tilgung Darlehen	41.845,94 €	32.060,85 €
15.	Ausstattung (0400) + Sportanlage (0263)	13.955,89 €	4.757,25 €
16.	Monatsinformation (8576, 8577)	11.801,89 €	11.876,71 €
17.	Versicherungen, Beiträge, Abgaben (8585, 6734)	3.123,90 €	7.667,90 €
18.	Zweckbetrieb Sport (5320-5610)	426.979,99 €	408.810,32 €
19.	Sonstige Kosten (6725,8550,8560,8636,8691)	12.735,91 €	13.176,12 €
20.	Zinsaufwendungen, Bankspesen (8575)	5.074,29 €	6.678,17 €
21.	Ausgaben wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb(5280+5281)	76.697,63 €	73.220,67 €
22.	Durchlaufende Posten (1590)	0,00 €	331,27 €
23.	Körperschaftsteuer (6735)	16.252,29 €	4.498,98 €
24.	Umsatzsteuer (6736)	33.179,60 €	25.832,15 €
25.	Gewerbsteuer (6735)	5.683,40 €	3.233,40 €
	Gesamtausgaben	647.330,73 €	592.143,79 €
	Einnahmen-/Ausgabenüberschuss	19.671,11 €	78.053,65 €

Ersichtlich wird, den Vereinsbeiträgen in Höhe von 252.342,90 Euro stehen Ausgaben von 426.979,99 Euro für den Sportbetrieb gegenüber. Das zeigt, es geht nicht ohne Spenden und Sponsoring. Ebenso ist das Engagement von Handball und Basketball, die ihren Sport über die Kirchweih und das Altstadtfest finanzieren, hoch anzurechnen.

Geldbestände	2018	2017
Kasse	1.090,83 €	690,88 €
Banken	152.534,16 €	133.263,00 €
Summe	153.624,99 €	133.953,88 €

Darlehen	Stand 31.12.2017	Rückzahlung Neuaufnahme	Stand 31.12.2018	Zinsen 2018
Sparkasse #6800456700	43.456,15 €	10.576,43 €	32.879,72 €	671,57 €
BLSV Neubau Turnerheim	10.585,00 €	4.234,00 €	6.351,00 €	1.607,38 €
Schulz	10.225,84 €	10.225,84 €	0,00 €	0,00 €
BLSV Platzssanierung	34.722,00 €	2.852,00 €	31.870,00 €	965,70 €
VR Bank #26407676	80.434,97 €	10.612,43 €	69.822,54 €	1.172,72 €
SPK #6060044749, Heizungssanierung	20.689,94 €	3.275,24 €	17.414,70 €	498,69 €
BLSV Heizungssanierung	3.360,00 €	280,00 €	3.080,00 €	70,00 €
Kautions	5.402,65 €	-210,00 €	5.612,65 €	
	208.876,55 €	41.845,94 €	167.030,61 €	4.986,06 €
Bankgebühren, Kontoführung, Abschlüsse Girokonten				88,23 €
				5.074,29 €

c) Jugend, Kultur und Soziales

Christa Spitzer gibt den nachfolgenden Jahresrückblick auf ihren Vorstandsbereich:

Zum Auftakt des Jahres 2018 wurde sich wie jedes Jahr am Dreikönigstag getroffen, um die langjährigen BLSV-Mitglieder sowie die langjährig aktiven Mitglieder und Helfer der Abteilungen zu ehren. Zum zweiten Mal wurden die erfolgreichen aktiven Sportler- und Sportlerinnen 2017 geehrt: Einzelsportler 2017 Chiara Ebner (Turnen) und André Zahl (Leichtathletik) sowie die Mannschaft der Jahres 2017 die 1. Handballdamenmannschaft.

Der Kinderfasching war wieder ein gelungenes Highlight und brachte der Turnerschaft ein volles Haus. Zur Aufführung kamen der moderne Kindertanz von Annette Scheer, die Juniorgarde des KCH mit ihrem Tanzmariechen Laura Zöllner und die Leistungsturnerinnen der TSH. Vielen Dank den vielen fleißigen Helferinnen bei den Vorbereitungen, vor und hinter der Theke und den Kuchenbäckerinnen.

Ein leichter Rückgang war bei den Sportabzeichen zu verzeichnen, 30 Jugendliche und 62 Erwachsene nahmen teil, von denen bedauerlicherweise nur ca. 30 zur feierlichen Überreichung der Sportabzeichen am 23.03.2019 erschienen.

Die Schüler der Carl-Platz-Schule mit Ihrem Rektor, Herr Markus Hahn, legten 446 Sportabzeichen ab und wurden Bayerischer Landessieger der Schulen. Ein besonderer Dank gilt dem im August verstorbenen Sportabzeichen-Obmann Herbert F. Maier. Vielen Dank an Josef Weisser, der sich bereit erklärt hat, dieses Amt weiterzuführen.

Ab Mai jeweils dienstags ab 17.30 kann wieder für das Sportabzeichen trainiert werden und beim Sportabzeichen-Tag im September können auch alle Nichtmitglieder die Gelegenheit wahrnehmen, sich dieser Herausforderung zu stellen.

Christa Spitzer war mit der Nordic-Walking-Gruppe Helfer beim HerzoRun im Juli 2018 und dankt der Gruppe für ihren Einsatz.

Zum Abschluss ein Dank an alle, die Christa Spitzer im Laufe der vielen Jahre zur Seite standen, sie unterstützt haben bei den vielen Veranstaltungen, die gemeinsam durchgeführt wurden, wie z. B. die vielen Wandertage. Es war eine schöne, ereignisreiche Zeit, die Christa Spitzer im Vorstand erleben durfte. Einen herzlichen Dank an die Kollegen/-innen. Nach ca. 18 Jahren Vorstandsmitglied gibt Christa Spitzer diesen Posten ab und wird in Gedenken an Roland Lessig das Archiv weiterführen.

Der Vorstand bedankt sich bei Christa Spitzer für die langjährige mit viel Engagement geleistete Arbeit und überreicht ihr als Dank einen Blumenstrauß.

d) Schriftführung

Ulrike Schlichte hat in ihrem Amt der Schriftführung die Beschlussprotokolle bei Vorstandssitzungen erstellt und bei den Vereinsrats- und Finanzausschusssitzungen Protokoll geführt. Sie ist verantwortlich für die Erstellung der alle 2 Monate erscheinenden TS-Info,

in der die Protokolle der Jahreshauptversammlungen und der Vereinsratssitzungen veröffentlicht werden.

TOP 2 Bericht des Ehrenausschusses

Der Vorsitzende des Ehrenausschusses, Dr. Robert Kochmann berichtet, dass es in 2018 angenehme und weniger erfreuliche Anlässe gab. Angenehm war die Teilnahme an den Jubiläumsfeierlichkeiten in Wolfsegg und die Wahl der Ehrenmitglieder. Konträr dazu die Erstellung und Vortrag der Grabrede für das verstorbene Vorstandsmitglied Roland Lessig. Ein herzliches Dankeschön dafür vom Vorstand an Dr. Robert Kochmann.

TOP 3 Aussprache zu den Berichten von Vorstand und Ehrenausschuss

Eine Aussprache zu den Berichten wird nicht gewünscht.

TOP 4 Bericht der Rechnungsprüfer

Die Rechnungsprüfer Michael Simon, Reinhard Schlichte und Werner Sorgalla haben die Buchführung und die Buchungsbelege geprüft und für ordnungsgemäß befunden. Alles war einwandfrei, daher empfiehlt Reinhard Schlichte die Entlastung des Vorstands und des Vereinsrats.

TOP 5 Entlastung von Vorstand und Vereinsrat

Die Versammlung entlastet den Vorstand und Vereinsrat auf Vorschlag von Reinhard Schlichte einstimmig durch Handzeichen.

TOP 6 Satzungsänderungen

Nachfolgender Vorschlag zur Satzungsergänzung wurde den Mitgliedern in der TS-Info 01/2019 mitgeteilt:

Ziffer (4) alt

Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus den Mitteln des Vereins. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

Ziffer (4) neu

Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus den Mitteln des Vereins. **Das schließt nicht aus, dass Mitglieder die Kosten ihrer sportlichen Betätigung und Weiterbildung für Training und Wettkampf (z. B. Startgelder, Fahrtkosten, Spesen, Lehrgänge etc.) ganz oder teilweise erstattet bekommen können. Das Nähere regelt der Vorstand in Abstimmung mit dem Vereinsrat.** Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

Nachdem von Gerd Ankermann die datenschutzrechtlichen Hintergründe der Satzungsergänzung erklärt

wurden, wird die Satzungsänderung einstimmig angenommen.

TOP 7 Neuwahlen

Dr. German Hacker übernimmt die Wahlleitung:

Wahl des Vorstands

Dr. Hacker fragt, ob es zusätzlich zu den zur Wahl stehenden 5 Kandidaten für den Vorstand -

Gerd Ankermann:	Repräsentation, Öffentlichkeitsarbeit und Verwaltung
Lothar Babler:	Finanzen und Liegenschaften,
Jörg Allerdissen:	Jugend, Kultur und Soziales
Jürgen Bauer:	Sport
Ulrike Schlichte:	Schriftführung

weitere Kandidaten gibt. Da dies nicht der Fall ist, ruft Dr. German Hacker zur Wahl. Alle 5 Kandidaten werden einzeln per Handzeichen einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

Wahl der Rechnungsprüfer

Die bisherigen Rechnungsprüfer Michael Simon, Reinhard Schlichte und Werner Sorgalla stellen sich erneut zur Wahl und werden en bloc einstimmig per Handzeichen gewählt.

Wahl des Ehrenausschuss

Der Vorsitzende Dr. Robert Kochmann, Hubert Dobry, Otto Koch, Andreas Heydt und Ersatz Manfred Schumacher stellen sich ebenfalls erneut zur Wahl und werden en bloc einstimmig per Handzeichen gewählt.

TOP 8 Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen schließt Gerd Ankermann die Sitzung um 20:10 Uhr.





PROTOKOLL der Vereinsratssitzung am 06.05.2019

Gerd Ankermann eröffnet die Vereinsratssitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die zahlreich erschienenen Vereinsräte sowie Edith Prückel (Stellvertretende Abteilungsleiterin Leistungsturnen) und Kai Bauer (Leichtathletik) als Gäste - eine Anwesenheitsliste ist dem Protokoll angehängt.

Dann übergibt Gerd Ankermann das Wort an Jürgen Bauer zum ersten Punkt der Tagesordnung:

Investitionen in Stabhochsprunganlage und Generalisierung der Kunststoffbahn

Jürgen Bauer berichtet, dass für die Erneuerung der Stabhochsprunganlage Angebote eingeholt worden sind. Da seitens des BLSV die Fördergelder für 2019 jedoch bereits verteilt sind, wird ein Antrag auf Förderung erst für 2020 erfolgen.

Gleiches gilt, wie Lothar Babler informiert, für die Generalisierung der Kunststoffbahn. Die zuschussfähigen Kosten betragen insgesamt € 76.000,00. Das vorliegende Angebot der Firma Polytan beläuft sich auf € 67.000,00. Nach Abzug der Zuschüsse seitens BLSV von 20 % und der Stadt (30 % vom Rest) bleibt ein Eigenanteil von € 37.000,00 übrig. Vom Landkreis hat die TSH 1997 Zuschüsse zur Generalisierung der Kunststoffbahn bekommen und kann erst nach 25 Jahren, also 2022 erneut Anspruch auf Förderung geltend machen. Möglich ist, dass der BLSV sich der 25 Jahre-Regelung anschließt. Daher kann der Antrag auf Förderung evtl. erst für das Jahr 2022 erfolgen. Lothar Babler wird weitere Erkundigungen einholen. Sobald seitens BLSV grünes Licht gegeben wird, werden die Anträge gestellt. Dazu müssen mindestens 3 Angebote eingeholt werden. Diese können jedoch aus dem Umkreis kommen (Beschränkte Ausschreibung möglich). Aus diesen Gründen wird versucht, die Bahn in der Zwischenzeit so gut wie möglich zu reparieren. Beginn möglichst noch diese Woche mit der Reparatur der Löcher im Zieleinlauf für die Bayer. Seniorenmeisterschaften am Samstag, 11.05.2019.

Um die vordere stark beanspruchte Laufbahn zu entlasten, soll das Training möglichst auf die andere Seite der Laufbahn verlegt werden. Dafür müssen Markierungen gesetzt werden. Das Kompetenzteam wird sich am Donnerstag darum kümmern.

Spendenportal der Sparkasse – Auswirkungen für die TSH

Bereits auf der Jahreshauptversammlung hat Gerd Ankermann das neue Spendenportal der Sparkasse über die Firma Betterplace.org vorgestellt, in das die Vereine ihre Projekte online stellen und Spenden sammeln können.

Bisher sind die Projekte Generalisierung der Kunststoffbahn, Jugendarbeit Basketball und die Leistungsturnerinnen auf dem Spendenportal vertreten.

Gerd Ankermann bittet die übrigen Abteilungen, über ihn ebenfalls Projekte einzureichen, die mit Link dann auch auf der Internetseite der TSH veröffentlicht werden und bietet seine Hilfestellung an. **Rückmeldung der Projekte an Gerd Ankermann bitte bis Montag, den 27.05.2019.**

Wenn Übungsleiter ihre Übungsleitergelder zurückspenden möchten, kann das in Zukunft ebenfalls über das Spendenportal erfolgen. Die Spendenquittungen werden direkt von Betterplace.org erstellt. Gerd Ankermann bittet die Abteilungen, ihre Übungsleiter entsprechend zu informieren und auf die neuen Modalitäten hinzuweisen.

Ausrüstungsbudget adidas

Neu: zentrale Abwicklung über Gerd Ankermann, der die Sammelbestellung koordiniert. Es kann nur Bekleidung bestellt werden, keine Schuhe oder Taschen. Gerd Ankermann bittet die Abteilungen, sich im sog. lockerroom die Kollektionen anzuschauen. Es kann aber auch von der Internetkollektion bestellt werden. Artikelnummern, Größe und Anzahl dann bitte möglichst zeitnah an Gerd Ankermann schicken.

Jugendvertretung und Jugendsprecher/in

Jörg Allerdissen informiert über den Fördertopf der VR-Bank „Bank und junges Ehrenamt“. Engagierte ehrenamtliche Trainer der TSH, zwischen 16 und 25 Jahre alt, haben die Möglichkeit, an dem Projekt teilzunehmen. Jörg Allerdissen bittet die Abteilungsleiter um Vorschläge aus ihren Abteilungen, möglichst in den nächsten 2 Monaten. 2-3 Leute sollten insgesamt gemeldet werden. Die 1. Bewerbungsphase läuft vom 1. April bis zum 1. September und es gibt € 500,00 für den Verein, in dem der Preisträger sich engagiert und € 500,00 für den Preisträger selbst.

Um der Jugend die Möglichkeit zu geben, sich und ihre Wünsche im Verein einzubringen, schlägt Jörg Allerdissen vor, dass die Abteilungen wieder 1-2 Jugendsprecher benennen, die dann einen Jugendleiter wählen, der ihre Interessen im Verein vertritt. Jörg Allerdissen bittet die Abteilungsleiter bis zu den Sommerferien um Rückmeldung.

Sonstiges

Am Samstag, 18.05.2019 von 10 bis 14 Uhr veranstaltet Zonta im Pfarrzentrum St. Magdalena eine Frauennetzwerkbörse. Die TSH wird von Alwine Winkler und Petra Sticker repräsentiert.

Es wird ein für die Teilnehmer und die TSH kostenloser Erste-Hilfe-Kurs im BRK-Heim stattfinden. Gerd Ankermann wird einen Link an die Abteilungsleiter senden und bittet diese, den Link an ihre Übungsleiterinnen und Übungsleiter, Helfer etc. weiterzuleiten, damit sie sich einen Termin aussuchen können, der ihnen am besten passt. Die Anmeldung wird dann zentral über Gerd Ankermann erfolgen.



Josef Weisser informiert, dass noch Betreuer für das Sportabzeichentraining dienstags von 17:30 -19:00 Uhr benötigt werden. Zurzeit besteht das Team nur aus 3 Leuten. Damit jeder Betreuer nur alle 14 Tage Dienst hat, wäre also mindestens ein weiterer Betreuer wünschenswert.

Die Kündigung der Vereinsmitgliedschaft ist nach wie vor nur zum Jahresende möglich. Wenn die Abteilungen Mitglieder vorzeitig austreten lassen möchten, sind die Kosten von der Abteilung zu übernehmen. Einzelfall-Regelungen sind mit dem Vorstand abzusprechen.

Der TSH Kurs F 31 Baby-Mama Pilates ist wegen zu geringer Anmeldungen abgesagt worden.

Für das ab jetzt ebenfalls als Kurs F23 laufende Grundlagentraining: Koordination, Beweglichkeit gibt es leider bisher auch nur eine Anmeldung.

Anfang Juni erscheint die nächste TS-Info. Ulrike Schlichte bittet um Zusendung der Abteilungsberichte/Fotos bis spätestens 15.05. an die Geschäftsstelle info@tshherzogenaurach.de

Gerd Ankermann schließt die Sitzung um 20:55 Uhr.

Protokoll: *Ulrike Schlichte*

Ganzjähriges Angebot auf über 2000qm, alles auf einer Ebene, an Sport- und Wanderschuhen, Sport- und Lifestyle-Kleidung, Bademoden, Accessoires, Sport- und Outdoor-Equipment.

TOP - MARKEN
als II. Wahl und Sonderposten.

Komplette Vereinsausstattungen, Bedruck- und Bestick-Service, Racket- und Ski-Service, sowie Ski-Verleih.

Fan-Artikel
des FC Bayern München

**SPORT
HOFFMANN**

Markenoutlet

Sport Hoffmann GmbH & Co.KG
Zeppelinstraße 1
91074 Herzogenaurach
Telefon 09132 / 78 19-0
Telefax 09132 / 78 19-24
www.sporthoffmann.de

Unsere Öffnungszeiten

Mo. - Mi.	9.00 - 19.00 Uhr
Do. - Fr.	9.00 - 20.00 Uhr
Samstag	9.00 - 18.00 Uhr

Triathlonabteilung

Zeitfahren in Weiden am Tag der Arbeit

Andreas Mühlmeister und Jochen Blasch von TS Herzogenaurach starteten am Sonntag beim Einzelzeitfahren "Tag der Arbeit" in Weiden über 18 km. Die Strecke mit 2 Runden und in Summe 5x 180 Grad Kehren sorgten für gute Abwechslung. Nach 24:48 min und Durchschnitt von 43km/h durfte Jochen sich über AK Platz 6 freuen. Andreas erreichte nach 29:36 min mit 36iger Schnitt das Ziel.



Wir führen ein umfangreiches Sortiment für Sportler:

- isotonische Durstlöcher • Energie-Riegel
- Massage-Produkte • Bandagen in allen Formen und Farben und auch nach Maß.

... damit Ihnen Ihr Sport auch weiterhin viel Spaß macht!

PS: Kostenlose Kundenparkplätze im Hof!

**STADT
APOTHEKE**
APOTHEKER STEPHAN WÜRTH

Triathlonabteilung

Duathlon Hilpoltstein

Am 28.04. traten die TSH-Athleten Reinhard Schlichte, Christian Dohle und Matthias Janouschek beim sehr gut besetzten Duathlon Hilpoltstein an. Die zu bewältigenden Strecken waren 8,4km hügeliges Laufen, 30,3km Radfahren auf einem windanfälligen und profiliertem Rundkurs sowie ein abschließender welliger 3,4km Lauf zurück ins Ziel. Christian Dohle legte beim ersten Lauf gleich voll los und rannte einen schnellen Laufsplit von 32:14 min auf den Hilpoltsteiner Schotter. Als zweiter des Trios passierte Matthias mit 34:41 die Wechselzone. Trotz Schaltfehler und müden Radbeinen vom vorangegangenen Trainingslager konnte Matthias Janouschek konstant nach vorne radeln und seinen Kollegen Christian Dohle wieder ein-

holen. Dohle versuchte dranzubleiben, entschied sich dann aber lieber sein eigenes Tempo zu fahren und vertraute auf seine Laufstärke beim zweiten Lauf. Mit gut drei Minuten Vorsprung kam Matthias Janouschek vor Christian Dohle in Wechselzone 2 an und mobilisierte noch einmal alle Kräfte auf den abschließenden 3,5 Kilometern. Mit 1:44:10 Std. Gesamtzeit lief Matthias schließlich als erster TSHler über die Ziellinie, was ihm Platz 12 in der M40 einbrachte. Mit einem hervorragenden zweiten Lauf von 13:08 min finishte Christian Dohle in 1.46.09 Std. als 9 in seiner Altersklasse. Als TSH Dritter kam Reinhard Schlichte in 2.00.43 Std. ins Ziel und sicherte sich in seiner AK60 den 3. Platz. Es war für ihn sein erster Duathlon und umso mehr freute er sich über seinen Podestplatz. Da Duathlon auch immer Erfahrungssache ist, lässt das für die Zukunft auf jeden Fall auf noch mehr tolle Ergebnisse hoffen!



**Praxis für Naturheilkunde
Rosemarie Weber**

➤ Heilpraktiker/in · Physiotherapeut/in

Am Hans Ottenberg 10, 91074 Herzogenaurach
Tel. 39 11

- Altbewährte und neuentwickelte Therapiekonzepte nach osteopathischen, energetischen und chinesischen Behandlungsprinzipien (u.a. Akupunktur, Neuraltherapie, NPSO nach Siener)

Herzobus
Stadlverkehr Herzogenaurach

Herzobus -
günstig und sorgenfrei unterwegs



Herzsport

Aktive Herzsportgruppe

„Warum in die Ferne schweifen wenn das Schöne liegt so nah“. So dachten sich die Mitglieder der TSH-Herzsportgruppe und führten ihre diesjährige Wanderung am Sonntag, den 5. Mai in der Heimat durch. Von Steinbach ging es bei kaltem, aber trockenem Wetter durch den Wald nach Höfen, weiter nach Zweifelsheim und von dort zum Gasthof Schuh in Dondörflein. Nach einem fränkischen Mittagessen lief die fünfzehn Teilnehmer starke Gruppe zurück zu den PKWs. Nach kurzer Fahrt bis Burgstall, stand auf dem Golf-

platz von Herzogenaurach ein Mannschaftswettkampf im Putten auf dem Programm, den Diplomsportheiler Peter Müller, der Leiter der Gruppe, im Vorfeld organisiert hatte. Dieser machte den Herzsportlern richtig Spaß und anschließend schmeckte der Kaffee mit Kuchen im Golfplatzrestaurant ganz hervorragend. Die Herzsportgruppe trifft sich regelmäßig jeden Mittwoch von 18.45 bis 20.00 Uhr im TS-Saal, um gemeinsam unter fachmännischer Anleitung auf ihre Belastungsfähigkeit hin dosiert Sport zu treiben. Interessierte dürfen gerne dazu kommen.

Text + Foto: Peter Müller



Maßgeschneiderte Schlafsysteme auch für Sportler

Unsere Lattenroste und Matratzen liefern wir kostenlos und entsorgen die Altware für Sie

NEU: Marken-Nachtwäsche für SIE und IHN

Hauptstraße 51 · 91074 Herzogenaurach Tel. 09132 – 4787 · Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 – 18 Uhr · Samstag 9 – 13 Uhr Kostenlose Parkplätze im Hof, Einfahrt Steggasse



Volleyballabteilung

Relegation gemeistert!

Nach einer nervenaufreibenden Saison mit Höhen und Tiefen hat die 1. Damenmannschaft die Relegation mit Bravour gemeistert. Letztendlich haben wir mit unserem Teamgeist und Zusammenhalt den Abstieg verhindert.

Für die kommende Saison stehen nun ein paar Veränderungen im Spielsystem an, wodurch wir uns das Ziel gesetzt haben, weiterhin die Klasse zu halten. Desweiteren dürfen wir uns über eine neue Spielerin freuen, die uns in der nächsten Saison tatkräftig im Zuspil unterstützen wird.

Fazit: Es war eine kräftezehrende Saison für die Spielerinnen, die Trainer und auch die Fans der 1. Damenmannschaft. Aber durch mentale Stärke und unser Können haben wir bewiesen, dass wir in der Kreisliga durchaus richtig sind! Wir freuen uns auf die kommende Saison!"

Jennifer Reck



WERDEN SIE E-KUNDE & UNTERSTÜTZEN SIE AKTIV

- den Ausbau lokaler Energieerzeugung
- Energieeinsparprojekte vor Ort
- die CO₂-Reduktion

WIR SETZEN AUF:

- Photovoltaik
- Wasserkraft und
- Blockheizkraftwerke/Biogas

Naturstrom 100% Herzogenaurach

Der Strom wird zu 100% aus regenerativen Energien in Herzogenaurach erzeugt.

HOLEN SIE SICH JETZT IHRE FÖRDERGELDER

Herzo Werke GmbH
Schellhausstraße 9
91074 Herzogenaurach
Telefon 09132 904-0
info@herzowerke.de
www.herzowerke.de

Turnabteilung

TSH Turnerinnen im Gau eine Macht!

Sage und schreibe zehn Siegerpokale sahten die Turnerinnen der Turnerschaft Herzogenaurach 1861 beim diesjährigen Gaupokal, der am vergangenen Samstag für die Jahrgänge 2010 und älter in Fürth ausgetragen wurde, ab und waren damit der mit Abstand erfolgreichste Verein. Antonia Mehler siegte in der Jahrgangsklasse 2009, Lea Echtner gewann beim Jahrgang 2008, Toni Wurzschmitt siegte im Kürwettkampf der Jahrgänge 2005 und jünger, Fiona Adamczewski war im Jahrgang 2004 und Melina Winkelmann im Jahrgang 2003 und älter die Beste.

Zweite Plätze gab es für Anna-Lena Jassmann, Amelie Roy, Chiara Ebner und Lena Brauburger. Und Miriam Müller durfte den Bronzepakal mit nach Hause nehmen.

Sehr erfreulich ist auch, dass die 26 TSH Turnerinnen im Feld der insgesamt 143 Starterinnen in den einzelnen Wettkampfklassen allesamt im Vorderfeld der Ergebnisliste auftauchen. Cheftrainer Peter Müller und seine Co-Trainer Gunda Schäfer und Astrid Winkelmann hatten, wie auch die Kampfrichter Andre Zahl und Heike Ebner alle Hände voll zu tun, waren aber mit dem Abschneiden ihrer Schützlinge hoch zufrieden.

Bei den Jüngsten des Jahrgangs 2010 traten 21 Turnerinnen an. Anna-Lena Jassmann erturnte sich mit konstant guten Übungen an allen vier Geräten mit 56,90 Punkten den Silberpokal. Carolin Porsche kam auf 53,95 Punkte und wurde Fünfte. Mit 51,55 Punkten lag Bianca Polloti nur hauchdünn vor Lucy Wotschadlo (51,50) auf Rang zehn. Annalena Hassler wurde Dreizehnte mit 50,30 Punkten.

Drei Herzogenauracherinnen starteten im Jahrgang 2009, in dem ebenfalls 21 Mädchen antraten. Mit 58,30 Punkten stand Antonia Mehler am Ende ganz oben auf dem Siegerpodest und freute sich zurecht riesig. Auch die Zwillinge Clara (Fünfte mit 55,45 Punkten) und Emma Neumann (14. mit 50,60 Punkten) zeigten starke Übungen, büßten aber leider am

Sprung wertvolle Punkte ein. Gleich 23 Mädchen waren im Jahrgang 2008 vertreten, den Lea Echtner mit sehr sauberen Vorträgen und einer Klasse Bodenübung mit 57,95 Punkten für sich entscheiden konnte. Natalie Wotschadlo ging als Viertplatzierte mit 55,75 Punkten knapp am Treppchen vorbei. Maelis Andreo als 13. (52,65 Punkte) und Lena Toltz als 15. (52,45 Punkte) komplettieren das gute Abschneiden. Auch der Jahrgang 2007 war mit 21 Starterinnen sehr gut besetzt und die beiden TSH Turnerinnen präsentierten sich in hervorragender Form. Amelie Roy findet nach ihrer Verletzung wieder zu alter Stärke zurück und kam mit der besten Bodenübung dieser Gruppe mit 61,10 Punkten auf dem zweiten Platz. Sehr gut entwickelt hat sich auch Anne Pfeifer, die mit 57,55 Punkten als Vierte nur knapp einen Siegerpokal verpasste.

Beim Kürwettkampf LK3 der Jahrgänge 2005 und jünger setzte sich Antonia Wurzschmitt (2006) als Beste am Stufenbarren und am Boden mit 48,45 Gesamtpunkten durch. Marlene Winkler (2007) kam auf 41,45 Punkte und wurde Neunte. Fiona Joschko (2005) verpatzte leider ihre Stufenbarrenübung und musste sich deshalb mit 40,30 Punkten und Rang elf zufrieden geben.

Ungefährdet war Fiona Adamczewski als einzige im Pflichtwettkampf des Jahrgangs 2004. Sie zeigte dennoch starke Übungen und kam auf 62,40 Punkte. Beim Pflichtwettkampf der Jahrgänge 2003 und älter traten immerhin noch neun Turnerinnen an. Die beiden Herzogenauracherinnen waren hier aber sehr dominant. Melina Winkelmann (2003) siegte mit 68,95 Punkten vor Chiara Ebner (2002), die auf 68,05 Punkte kam. Die Drittplatzierte Katharina Burg von der TG Röttenbach hatte über zehn Punkte weniger.

Bei der Kür 2, die jahrgangsoffen ausgeschrieben war, starteten sechs junge Damen. Nur um den Hauch von 0,05 Punkten verpasste Lena Brauburger (2004) den Sieg. Mit 48,00 Punkten lag sie als Zweite vor Miriam Müller (1996), die mit 47,85 Punkten Dritte wurde. Emilie Endlich (2005) folgte mit 45,70 Punkten als Vierte und Carolin Winkler (2003) wurde mit 44,85 Punkten Fünfte.

Text + Fotos: Peter Müller



Hier macht mir
Sport richtig Spaß!



Turnabteilung



Kinderfasching im Februar

Es war wieder ein voller Erfolg, den wir alle genossen haben! Viel Arbeit im Vorfeld hat sich gelohnt und ich möchte mich ganz herzlich bei allen Helfern- u. innen und bei den Kuchenbäckerinnen bedanken!! Einen tollen Beitrag leisteten die jungen Leistungsturnerinnen mit ihrem Auftritt, vielen Dank, die Begeisterung war riesengroß!

Ganz besonderer Dank geht an alle Sponsoren, Sport Hofmann, Sparkasse Herzogenaurach, Bücher Medien und mehr, Schreibwaren Ellwanger, Schreinerei Aures und die Eltern der Turnerinnen!

Bis zum nächsten Jahr verbleibe ich eure
Christa Spitzer



Turnabteilung

Drei Pokale für TSH-Turnerinnen!

Am Samstag, 23. März fanden in Fürth die offenen Mittelfränkischen Bezirkseinzelschaften für die Kür-Turnerinnen statt, bei denen die TSH mit insgesamt zehn jungen Damen an den Start ging. Mit zweimal Silber und einmal Bronze durfte sich Trainer Peter Müller mit seinem Team über einen gelungenen Einstieg in das Turnjahr 2019 freuen.

Im Kür-Wettkampf 2 des Jahrgangs 2004 und älter zeigte Miriam Müller konstant gute Leistungen an allen vier Geräten und präsentierte vor allem am Schwebebalken, wo sie ihren Bogengang sowie ihre Akrobatikserie aus Rolle Rolle sicher turnte, eine blitzsaubere Übung. Damit konnte sie sich überraschend zwischen die beiden favorisierten Turnerinnen vom Turnleistungszentrum Stein schieben und über den Silberpokal freuen. Chiara Ebner, die nach drei starken Geräten in Führung lag, landete am Ende mit 0,2 Punkten Rückstand auf dem undankbaren

vierten Rang. Ihr folgten Carolin Winkler als Fünfte und Lena Brauburger als Sechste, die ebenfalls hervorragend turnten und persönliche Bestleistungen erzielten.

Im Wettkampf modifizierte Kür 3 der Jahrgänge 2005-07 traten drei Herzogenauracher Turnerinnen an. Antonia Wurzschnitt präsentierte sich in prima Form, zeigte am Sprung, am Stufenbarren und am Boden sehr gute Übungen und landete damit auf dem zweiten Platz in dem stark besetzten Feld der 24 Starterinnen. Marlene Winkler und Mattea Böhme, die beide ihren ersten Kürwettkampf absolvierten, hielten sich wacker und kamen auf Platz 19 und 22. Bei der schwierigeren Kür 2 der gleichen Jahrgänge kam Emilie Endlich mit einem ausgezeichneten Handstützüberschlag am Sprung als Dritte auf das Podest. Sania Berschneider als Fünfte und Fiona Joschko als Siebte schnitten ebenfalls gut ab.

Text + Foto: Peter Müller

Die Ergebnisse der Bezirksmeisterschaft im Einzelnen:

LK 3, Jg. 2005 - 2007		Balken	Barren	Boden	Sprung	Ges.	Platz
Antonia Wurzschnitt	06	10,70	12,05	12,20	12,60	47,55	2
Marlene Winkler	07	10,95	8,90	10,20	11,45	41,50	19.
Mattea Böhme	07	10,60	9,20	10,20	10,60	40,60	22.
LK 2, Jg. 2005 - 2007							
Emilie Endlich	05	9,30	11,40	12,05	12,80	45,55	3.
Sania Berschneider	05	10,35	10,65	11,25	12,85	45,10	5.
Fiona Joschko	05	10,05	11,05	11,30	10,60	43,00	7.
LK 2, Jg. 2004 und älter							
Miriam Müller	96	12,05	12,25	12,50	12,50	49,30	2.
Chiara Ebner	02	10,70	12,45	13,05	12,60	48,80	4.
Caroline Winkler	03	10,80	11,55	12,25	12,75	47,35	5.
Lena Brauburger	04	10,50	11,55	12,30	12,00	46,35	6.



BLV-Projekt LaufDichFit

Mit großer Begeisterung aller fand am 3.5. der Abschlusslauf vom BLV Projekt LaufDichFit der Grundschule Herzogenaurach statt. Ziel war, dass die Schüler und Schülerinnen entweder eine Viertel oder eine halbe Stunde am Stück laufen sollten. Der Event fand rund um den an der Schule nahe gelegenen Wiwa-weiher statt.

Das Training hatte ja unter Obhut der jeweiligen Klassenlehrer schon vor Wochen begonnen. Anleitung dazu gab es dazu vom BLV.

Hauptverantwortlicher und Treiber der Ganzen Sache ist der Rektor Markus Hahn. Es fanden insgesamt 4 Starts je nach Jahrgangsstufe von der ersten bis vierten Klasse statt. Laut Hahn sollen es insgesamt 540 Schüler gewesen sein.

Die Turnerschaft mit Hans-Peter Schneider und Jörg Allerdissen hatten das Ganze mit Ausrüstung von Torbogen, Musikanlage und passender Running-Musik unterstützt. Mit der Anzeige der Laufzeit über eine Digitaluhr konnte bei jeder Runde die aktuelle Laufzeit verfolgt werden.

Schade war, dass gerade bei den Kleinsten mit dem ersten Lauf um 8Uhr etwas Regen einsetzte, aber das hatte aufgrund der Begeisterung dann doch niemanden gestört. Auch einige Eltern feuerten ihre Schützlinge an.



Foto: NN, Rainer Groh



Abteilungsgeschehen:

Allgemeine Infos: [Abteilungs-Homepage](#)

<http://www.laufsport.tshzogenaurach.de/>
E-Mail: laufsport@tshzogenaurach.de

Vorschau:

3. HerzoRun

Der HerzoRun geht in diesem Jahr am 21.07.2019 in die dritte Runde.



powered by **YASKAWA**

Sonntag, 21. Juli 2019

Der Lafevent in Herzogenaurach geht in die dritte Runde!
(52 Jahre Tradition bei Straßenläufen)

Hauptlauf 10 km
Hobby- / Firmenlauf 4 km
Jugend U16 / Kinder U14 4 km
Kinder U12 - U8 1 km
Bambinilauf 400 m



www.tshzogenaurach.de



Folgende Wettbewerbe werden angeboten:

- **Nordic-Walking** **Start 08:30 Uhr**
2 Dohnwaldrund (7,5 km)
- **Jugend U16, Kinder U14,** **Start 08:30 Uhr**
Hobby- / Firmenlauf 1 Dohnwaldrunde (4 km)
- **Kinder U12 - U8** **Start 10:00 Uhr**
Wendestrecke (1000 m)
- **Bambinilauf Start 10:15 Uhr**
1 Stadionrunde (400 m)
- **Hauptlauf (alle AK ab** **Start 10:30 Uhr**
Jugend U18/U20) 2 Dohnwaldrund (10 km)

Weitere Informationen zu dieser Laufveranstaltung sowie die Ausschreibungsunterlagen finden sich im Internet unter:

<http://www.herzorum.de>

Anmeldungen sind ab sofort dort online möglich.

Einladung zum Grillabend

Das diesjährige Abteilungsgrillen findet am Freitag, den 02.08.2019, statt. Dazu werden alle Abteilungsmitglieder der Laufsportabteilung mit Partner/Familie recht herzlich eingeladen. Bitte um rechtzeitige Anmeldung bei Jörg Allerdissen (joerg.allerdissen@herzovision.de).

Termin: Freitag, 02.08.2019, ab 18:00 Uhr
Ort: TSH-Gaststätte / Terrasse

Da der Wirt zu dieser Zeit im Urlaub ist, wird das Grillen wie im letzten Jahr von einigen unserer Nordic-Walker übernommen, für Getränke ist gesorgt. Das Salatbuffet organisieren die Abteilungsmitglieder selbst, Spenden werden gerne und in allen Variationen angenommen.

Sportgeschehen:

19. Erlanger Winterwaldlauf

Den Winterwaldlauf in Erlangen hätte man dieses Jahr auch Frühlingswaldlauf nennen können, waren die Temperaturen doch sprunghaft auf ca. 20 °C gestiegen. Das schöne Wetter lockte über 1300 Starter in die Brucker Lache, um an einem der 12 angebotenen Wettbewerbe teilzunehmen.

Die beste Leistung des Tages zeigte die Äthiopierin Addisalem Demeke Mokonen, die für den LAC Quelle startend einen neuen Streckenrekord über 15 km aufstellte. Sie drückte die alte Zeit um mehr als zwei Minuten auf hervorragende 52:46 min. Die meisten Teilnehmer gingen beim 10 km Siemenslauf an den



Start, gefolgt vom 15 km Sparkassenlauf. Trotz einiger, krankheitsbedingter Absagen war auch die TSH diesmal zahlreich vertreten.

Den Anfang machte Franz Noppenberger im 5 km Walking-Lauf, wo er als Dritter im Gesamteinlauf ins Ziel einlief. Monique Minde startete auf den langen 15 km, und konnte in ihrer Altersklasse mit dem dritten Platz aufs Treppchen steigen. Gleich 8 TSH'ler waren beim 10 km Lauf am Start. Als schnellster kam Johannes Schwabe knapp vor Florian Labetzsch ins Ziel. In einem starken Feld reichte es für die beiden „nur“ zu den Plätzen 10 und 11 in ihrer Altersklasse, obwohl sie im Gesamteinlauf unter die Top 25 kamen. Achim Donnermeyer zeigte ein gutes Rennen und verpasste seine Bestzeit nur knapp. Knapp war es auch mit dem Treppchen, kam er doch als vierter seiner Altersklasse ins Ziel. Kurios wurde es dann für Reinhard Schlichte: Kurzfristig startete er für den erkrankten Andreas Mühlmeister, ohne sich jedoch umzumelden. Das führte dazu, dass er Vierter in der M50 wurde, statt Zweiter in der M60. Diesen Platz überließ er dann Helmut Köhler, der nun zweiter statt dritter in der M60 wurde, und damit das beste Ergebnis für die TSH erreichte. Britt Mammitzsch finishte knapp unter 60 min, gefolgt von Steffi Meinel, die knapp über den 60 min blieb. Sabine Wittwer kommt nach einer Verletzung langsam wieder in Fahrt und finishte nach 67 min.

Die 5 männlichen TSH Starter konnten in der Mannschaftswertung des 10 km Laufs bei starker Konkurrenz einen guten fünften Platz von insgesamt 20 Mannschaften erreichen.

SBK-Walking 5 km	Platz	AK	Zeit [min]
Noppenberger, Franz	2	M	37:55

Siemenslauf 10 km	Platz	AK	Zeit [min]
Schwabe, Johannes	10	M35	39:04
Labetzsch, Florian	11	M35	39:11
Donnermeyer, Achim	4	M40	43:54
Schlichte, Reinhard	4	M50	45:47
Köhler, Helmut	2	M60	46:13
Meinel, Steffi	13	W30	1:01:31
Mammitzsch, Britt	10	W50	59:27
Wittwer, Sabine	15	W50	1:07:49

Sparkassenlauf 15 km	Platz	AK	Zeit [h]
Minde, Monique	3	W35	1:17:53

27. Neuhauser Straßenlauf

Strahlend blauer Himmel und milde Temperaturen empfingen am 30. März die Teilnehmer des Neuhauser Straßenlaufes. Wohl auch deswegen gab es am Wettkampftag noch etwa 50 Nachmeldungen, sodass über alle Wettbewerbe hinweg über 360 Teilnehmer das Ziel erreichten. Alleine im Hauptlauf über 10 km gab es 165 Finisher, die die bekannten 2 Runden um das Neuhauser Schloss incl. dem Anstieg zum Sportplatz absolvieren mussten. Sieger bei den Männern wurde hier mit ca. 1 min Vorsprung Sebastian Reinwand (TSG 08 Roth), der mit seiner Zeit von 32:03 min aber nicht den Streckenrekord knacken konnte. Bei den Frauen gewann wie im Vorjahr Brendah Kebeya (LG Bamberg) die mit 35:31 min lediglich 3 sec langsamer als letztes Jahr war.



v.l.: J. Schwabe, C. Dohle

Unter den ersten 20 im Gesamteinlauf tauchten in diesem Jahr gleich zwei Aktive von der TSH auf: Neuzugang Christian Dohle kam als 16. ins Ziel, auf Platz 19 landete Johannes Schwabe. Die beiden belegten damit die Plätze 1 und 2 in der M35. Auch Reinhard Schlichte erreichte in der M60 noch einen Podestplatz. Den größten Applaus bei der Siegerehrung bekam aber ein anderer Läufer, nämlich Bernhard Minde, der seit diesem Jahr in der M80 startet und hier auch der einzige Teilnehmer war. Der Start in Neuhaus war sein erster nach ca. eineinhalb Jahren Wettkampfpause. Anfangs lief er daher auch etwas vorsichtig und hielt sich hinter Dietmar Benkert. Bei km 8 packte ihn dann aber doch wieder sein Ehrgeiz. Er überholte Dietmar und kam in 53:59 min knapp vor Dietmar ins Ziel, wo er von Willi Wahl gebührend empfangen wurde. Sabine Wittwer hatte u.a. wieder mit den Temperaturen ihre Probleme, erreichte aber noch den 5. Platz in der W50.

Vor den Hauptläufern waren auch schon die Walker auf



die Strecke gegangen. Hier belegte Manfred Schumacher den 2. Platz bei den Männern, Franz Noppenberger landete auf Platz 4.

Walking 6 km	Platz	AK	Zeit [min]
Schumacher, Manfred	2	M	41:52
Noppenberger, Franz	4	M	47:11

Hauptlauf 10 km	Platz	AK	Zeit [min]
Dohle, Christian	1	M35	37:48
Schwabe, Johannes	2	M35	39:31
Benkert, Dietmar	12	M55	54:18
Schlichte, Reinhard	3	M60	48:25
Minde, Bernhard	1	M80	53:59
Wittwer, Sabine	5	W50	1:09:52

Aktion „Lauf Dich Fit!“

Mit großer Begeisterung aller fand am 3. Mai der Abschlusslauf vom BLV-Projekt „Lauf dich fit!“ der Grundschule Herzogenaurach statt. Ziel war, dass die Schüler und Schülerinnen entweder eine viertel oder eine halbe Stunde am Stück laufen sollten. Der Event fand rund um den an der Schule nahe gelegenen Wiwa-weiher statt.

Das Training hatte ja unter Obhut der jeweiligen Klassenlehrer schon vor Wochen begonnen. Anleitung dazu gab es dazu vom BLV. Hauptverantwortlicher und Treiber der ganzen Sache ist der Rektor Markus Hahn. Es fanden insgesamt 4 Starts je nach Jahrgangsstufe von der ersten bis vierten Klasse statt. Laut Rektor Hahn sollen es insgesamt 540 Schüler gewesen sein.

Die Turnerschaft mit Hans-Peter Schneider und Jörg Allerdissen hatten das Ganze mit Ausrüstung von Torbogen, Musikanlage und passender Running-Musik unterstützt. Mit der Anzeige der Laufzeit über eine Digitaluhr konnte bei jeder Runde die aktuelle Laufzeit

verfolgt werden.

Schade war, dass gerade bei den Kleinsten mit dem ersten Lauf um 8 Uhr etwas Regen einsetzte, aber das hatte aufgrund der Begeisterung dann doch niemanden gestört. Auch einige Eltern feuerten ihre Schützlinge an.

Sportticker:

9. IFB HiRo Run Hilpoltstein

Ein kühler Wind bei weißblauem Himmel empfing die Teilnehmer des HiRo Run in Hilpoltstein am 13. April. Dort wurde neben der Mittelfränkischen Halbmarathon-Meisterschaft auch noch ein Hobbylauf über 9,5 km angeboten. Die Laufsportabteilung war zwar in beiden Wettkämpfen vertreten, für die Meisterschaft wurde aber leider keiner von ihren Aktiven gewertet.

Beim Halbmarathon starteten Achim Donnermeyer und Christian Dohle. Christian belegte in der M35 den 11. Platz in 1:25:45 h. Achim lief eine Zeit von 1:39:51 h und kam damit auf Platz 21 in der M40.

Beim Hobbylauf gingen Daniela Scholz und Dietmar Benkert an den Start. Dietmar erreichte mit seiner Zeit von 50:25 min den 4. Platz in der AK M55 und verfehlte einen Podestplatz nur knapp. Daniela kam mit ihrer Zeit von 1:06:11 h auf Platz 10 in der W35 und freute sich ungemein über ihr Ergebnis.

Weitere Wettkampfergebnisse:
www.laufsport.tshzogenaurach.de

Vorschau:

Vorschau: Laufveranstaltungen 2019

- 01.06. 13. Metropolmarathon Fürth
<http://www.metropolmarathon.de>
- 02.06. 15. Veitensteinlauf Priegendorf
2. Lauf zum Raiffeisen-Cup
<http://lg-veitenstein.de>
- <http://www.lg-forchheim.de>
- 23.06. 33. Burgholzlauf Scheßlitz
3. Lauf zum Raiffeisen-Cup
<https://www.laufgruppe-tsv-schesslitz.de>
- 29.06. 34. Weisendorfer Hochstraßenlauf
<https://hochstrassenlauf.de>
- 30.06. 23. Lindwurmlauf Scheinfeld
<http://www.tsvscheinfeld.de>



- 06.07. 16. Tanzenhaider Weiherlauf
<https://www.tanzenhaider-weiherlauf.de>
- 20.07. 5. Sommer-Biathlon Neuhaus
<http://www.tsvneuhaus.de>
- 21.07. 3. HerzoRun Herzogenaurach
<https://www.tshzogenaurach.de>
- 04.08. 10. Kapellenlauf Vorra
4. Lauf zum Raiffeisen-Cup
<http://www.laufclub-vorra.de>

Laufanmeldungen für alle Wettkämpfe bitte rechtzeitig an Laufwart Karsten Minde.

Das kleine Lauf-ABC:

Wassergraben:

Erfrischungszone beim 3000-m-Hindernislauf. Ist mit seinen 70 cm maximaler Tiefe für Schwimmer ungeeignet, weshalb die meisten sich mit einem Fußbad begnügen.

Trainingszeiten:

Training: Samstag	14:00 Uhr
Sonntag	08:00 Uhr Gruppe 1
Sonntag	09:00 Uhr Gruppe 2
Dienstag	18.30 Uhr
Laufftreff: Donnerstag	18.30 Uhr
danach Stammtisch in der TSH-Gaststätte	

über 130 Jahre Brau-tradition

Seit 1874

Privatbrauerei Heller

91074 Herzogenaurach - Hauptstraße 33
Telefon 09132 / 20 73 • Fax 77 30 14
Internet: www.brauerei-heller.de

Brauerei-Verkauf: An der Schütt 3
Biere & Limonaden stets frisch aus eigener Abfüllung



GUBESCH GROUP

Wir verstärken unser Team

Für Erfahrene:

Konstrukteur Formenbau (m/w/d)
Projektmanager Werkzeug- u. Prototypenbau (m/w/d)

Für Neueinsteiger:

u. a. Ausbildung zum

- Verfahrensmechaniker (m/w/d)
- Werkzeugmechaniker (m/w/d)

Mehr Informationen unter:
www.gubesch-group.de

YOUR PLUS IN PLASTICS.

Leichtathletikabteilung

TSH-Zehnkämpfer ärgern die Großvereine!

Am Sonntag, den 4. Mai erkämpften sich die Leichtathletikmänner der TSH beim Bayern-Cup in Ergoldsbach bei Landshut den zweiten Platz bei der inoffiziellen bayerischen Mannschaftsmeisterschaft. Nur knapp hinter dem haushohen Favoriten der Stadtwerke München ließen sie die Teams aus Erlangen, Fürth, Passau, Würzburg, Regensburg und Landshut hinter sich und freuten sich über die Silbermedaillen.

Bei sehr ungemütlichen Wetterbedingungen mit Regen- und Hagelschauern, vier Grad und böigem Wind gewann Florian Lickteig die 110m Hürden in bei diesen Vorzeichen ausgezeichneten 15,16 s sehr deutlich und sammelte als Dritter mit 40,82 m im Diskuswurf wertvolle Punkte für das Herzogenauracher Team. Marius Laib siegte mit 53,30 m im Speerwurf, wobei er mit jedem seiner vier Würfe gewonnen hätte, und wurde im Weitsprung bei extrem schwierigen Bedingungen mit 6,23 m Dritter, obwohl er keinen einzigen Sprung aufs Brett bekam.

Weitere dritte Plätze holten sich Nico Kaufmair mit 12,67 m im Kugelstoßen, Dario Tippmann über 800 m in 2:00,16 Minuten und die 4x100 m Staffel in der Besetzung Timo Kaufmair, Lars Meschede, Andre Zahl und Florian Lickteig. Andre Zahl kam zudem über die 400 m Stadionrunde in 52,91 s als Vierter ins Ziel und den gleichen Rang sicherte sich Niklas Wiesener mit 1,81 m im Hochsprung, der mehrmals wegen des Regens unterbrochen werden musste. Lars Meschede sprintete die 100 m in 11,61 s, einer neuen Bestzeit für ihn, die in dem starken Teilnehmerfeld Rang sechs bedeuteten. Über 5000 m hatte Johannes Schwabe ebenfalls sehr starke Konkurrenten und wurde nach 17:46,54 Minuten Siebter.

Dass die Herzogenauracher Mehrkämpfer sich so stark präsentieren und sogar die Spezialisten aus München und den anderen Leichtathletikzentren Bayerns ärgern konnten, freute auch den völlig ausgefrorenen Trainer Peter Müller. Umso mehr ärgert es ihn, dass die Zehnkampfnation Deutschland bisher keinen Ausrichter für die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften, die Ende August angesetzt sind, hat und das Engagement seitens des DLV diesbezüglich offensichtlich sehr gering ist.

Text + Foto: Peter Müller

WAREMA Markisen

Design für Ihre Terrasse

Kassetten-Markise 680

immer neue Wohnideen

RAUM AUSSTATTUNG DREBINGER
GmbH & Co. KG

Fon 09132 - 4644
Fax 09132 - 40176
www.drebinger.de
info@drebinger.de
Hauptstraße 44
91074 Herzogenaurach



Leichtathletikabteilung

TSH Langsprinter setzt sich auf Position zwei in Deutschland!

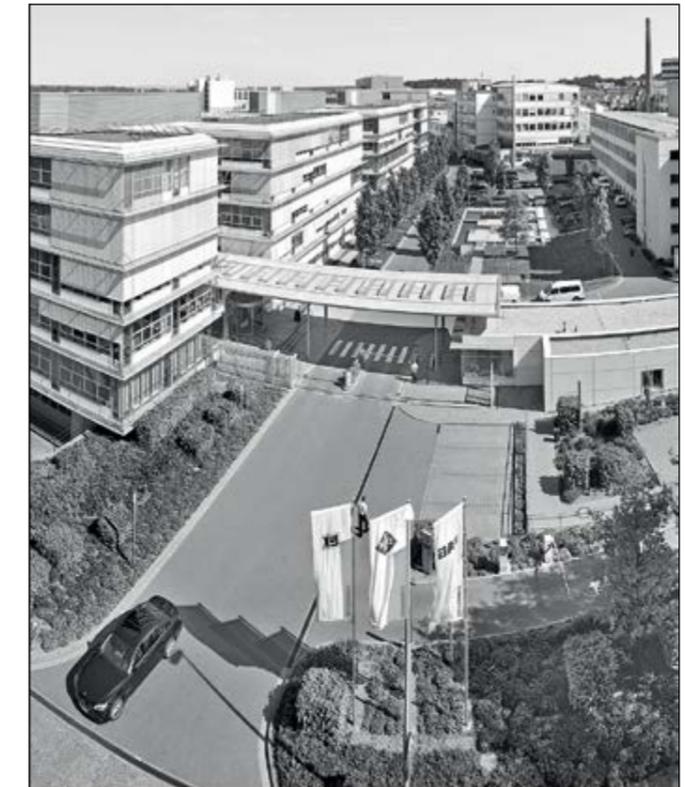
Mit einem richtig starken Rennen startete Creve Armando Machava von der TSH in die Sommersaison. Bei kaltem und böigem Wind kam er nach 47,41 Sekunden mit deutlichem Vorsprung ins Ziel und setzte sich damit in der noch frischen deutschen Bestenliste auf Position zwei über 400 m.

Trainer Peter Müller reiste mit ihm und einigen seiner Mehrkämpfer zum Rolf-Watter Sportfest nach Regensburg, um die Stadionrunde zu absolvieren. Das vom Trainer gesteckte Ziel unter 48 Sekunden zu bleiben,

übertraf der mosambikanische Athlet, der seit letztes Jahr September unter Peter Müller bei der TSH trainiert deutlich, obwohl die äußeren Bedingungen nicht sehr gut waren.

Aber auch die anderen Athleten wussten durchaus zu gefallen. So kam Lars Meschede in 52,29 s auf Rang sechs, direkt gefolgt von Marius Laib, der 52,37 s benötigte. Mit 53,18 s wurde Christopher Zahl Neunter, Jonathan Wendt in 54,38 s 13. und Justus Santjer in 54,88 s 15.. Sebastian Oertel ging das Rennen etwas zu verhalten an und kam nach 54,19 s als Zweiter der U18 ins Ziel.

Text + Foto: Peter Müller



Wir gestalten die Mobilität für morgen

Schaeffler ist ein weltweit führender integrierter Automobil- und Industriezulieferer und gestaltet die Mobilität für morgen. Kunden aus der Automobilindustrie und 60 weiteren Industriebranchen vertrauen auf Innovationen, Technologie und Qualität aus dem Hause Schaeffler. Der Stammsitz unseres Unternehmens ist in Herzogenaurach.

www.schaeffler.de

SCHAEFFLER

Leichtathletikabteilung

TRAININGSLAGER MAKARSKA 2019

Herzogenaurach – Wieder einmal hat sich die Leistungsgruppe der Herzogenauracher Leichtathleten auf ihr traditionelles Trainingslager in den Osterferien begeben. Wie auch im letzten Jahr nutzte die Gruppe um Trainer Peter Müller die idealen Wetterbedingungen in Kroatien, um sich gezielt auf die angepeilten regionalen und nationalen Höhepunkte der anstehenden Saison vorzubereiten. Diesmal zog es die 13-köpfige Truppe jedoch nicht nach Medulin, sondern weiter in den Süden in das nahe Split gelegene Makarska. Es wurde hart trainiert, gut regeneriert und auch der Spaß sollte bei aller Ernsthaftigkeit nicht zu kurz kommen.

Die Anfahrt erfolgte wie auch schon im Jahr zuvor, mit dem Reisebus der TSH. Da die Gruppe dieses Jahr jedoch fünf Köpfe mehr zählte als noch im Jahr zuvor, traten die Athleten aufgeteilt in den TSH Bus und einen, von der Stadt Herzogenaurach freundlicherweise zur Verfügung gestellten, Bus die knapp zwölf stündige

Anreise an. Endlich am Ziel angekommen, fanden die neun männlichen und drei weiblichen Athleten nahezu ideale Bedingungen vor. Von dem sehr zentral und dennoch erholsam gelegenen „Miramar Apart Hotel“, welches sowohl in Sachen Verpflegung als auch Regenerationsmöglichkeiten kaum Wünsche offenließ, bis zum zu Fuß erreichbaren Sportpark und dessen Herzstück die Leichtathletikanlage, waren alle Bedingungen für eine optimale Vorbereitung gegeben. Zu dem bereiteten sich zeitgleich zahlreiche andere Gruppen aus unterschiedlichsten Nationen und Sportarten in Makarska vor, was sowohl zu interessanten neuen Eindrücken und auch dem ein oder anderen interessanten neuen Kontakt führte.

Nachdem die Athleten am Anreisetag noch entspannt den ersten Abend genießen konnten standen am Folgetag um 9 Uhr schon die berühmten Hürden auf dem Programm. Kombiniert mit dem mittäglichen Sprungprogramm wurde den Mehrkämpfern hier bereits der erste Vorgeschmack auf die Zehnkampfsaison gegeben und an technischen Details gefeilt. Dem folgten am Tag darauf die klassischen Sprint-Tests über 30, 40 und 60 Meter, denen in den kommenden Tagen die Sprungtests folgen sollten. Die nachmittäg-



Leichtathletikabteilung

lichen Einheiten wurden häufig für die Arbeit an den Wurfdisziplinen oder auch der allgemeinen Kraftausbildung im anliegenden Krafraum genutzt. Dies bot unter anderem auch Raum für speziellere und individuell angepasste Trainingsmethoden. So konnte beispielsweise der 16 jährige Sebastian Oertel die Gesellschaft des aus Mozambique stammenden und derzeit in der Trainingsgruppe für die olympischen Spiele in Tokyo trainierenden 400m Hürdensprinters Creve Marchava nutzen, um an seinem diesjährigen verstärkten Fokus auf der Viertelmeile gesondert zu arbeiten.

Auch konnten die Athleten durch die Tipps der anderen erfahrenen Athleten, sowie der Expertise von Peter Müller selbst verstärkt an den individuellen Schwächen arbeiten und bekannte Stärken weiter ausbauen, abendliche Video- und Technikanalyse inklusive. Coach Peter Müller achtete zudem verstärkt darauf die Belastung der einzelnen Einheiten auf den Zustand der Trainingsgruppe abzustimmen, da das warme Wetter und die strahlende Sonne zwar sehr gut für Muskeln und Stimmung sind, jedoch auf die Dauer auch an die Substanz gehen können. Daher wurde auch das nahegelegene Meer sehr häufig und gerne als Eisbadersatz genutzt, um die Muskulatur wieder optimal auf

die kommenden Einheiten vorzubereiten. Da bei zehn Trainingstagen natürlich auch die Abwechslung nicht zu kurz kommen darf, unternahm die Gruppe abgesehen vom täglichen Training, kleinere Trips zur Freizeitgestaltung. So wurde beispielsweise die nahegelegene Stadt Split besichtigt und die Küste der Rivera mit dem Boot erkundet. Neben Sonnen und diversen Partien Spike-Ball, wagten sich einige hartgesottene sogar komplett in das 13° C kalte Wasser und ließen sich am Seil und Schwimmreifen hinter dem Boot herziehen. Ein Spaß sowohl für die Mitfahrer als auch die Zuschauer.

Schlussendlich kehrten die TSH-Athleten am Ende des Trainingslagers sichtlich erschöpft, aber zuversichtlich wieder nach Deutschland zurück. Sowohl etablierte Mehrkämpfer als auch Neulinge in der Königsdisziplin der Leichtathletik hatten die Tage sehr gut nutzen können und blicken nun gespannt auf die kommende Saison. Ein Eindruck, der von Peter Müller ebenfalls geteilt wird und auf eine erfolgreiche Leichtathletik Sommer Saison 2019 hoffen lässt.

Text: Florian Lickteig
Fotos: Peter Müller



Leichtathletikabteilung

Stabwechsel in der Leichtathletikabteilung

In der Abteilungsversammlung der Leichtathletikabteilung wurden Kai Bauer und Philipp Struß jeweils einstimmig zum Abteilungsleiter bzw. Stellvertreter gewählt. Sie übernehmen damit die Funktionen von Jürgen Bauer und Manni Schmidt, die nach 25 bzw. 10 Jahren Abteilungsleitung den Staffelstab weitergeben. Werner Forster bleibt weiterhin für die Finanzen der Abteilung zuständig. Die beiden „Neuen“ sind seit über 25 Jahren als sehr erfolgreiche Athleten für die TSH aktiv und haben bereits viel Erfahrung in der Or-

ganisation von Leichtathletikwettkämpfen sammeln können.

„Nach so vielen Jahren Leistungssport, in denen uns der Verein, die Abteilung und die Trainer so toll unterstützt haben, möchten wir jetzt auch etwas an den Verein zurück geben und uns in der Abteilungsleitung engagieren.“

Wir wünschen den beiden viel Erfolg bei dieser neuen Herausforderung.

Jürgen Bauer
Vorstand Sport



Im Herzen der Stadt
SONNEN-APOTHEKE
Fritz Welker • Hauptstraße 26
91074 Herzogenaurach • Tel. (0 91 32)50 19

Fitness ist...



... sich im Verein
wie zuhause zu fühlen

Leichtathletikabteilung

Sensationeller Auftritt der Zehnkämpfer

„Quantitativ und qualitativ war unsere Nordbayerische Leichtathletik Mehrkampfmeisterschaft, die wir schon seit Jahrzehnten austragen, noch nie so gut besetzt.“ Mit diesen Worten leitete Hermann Rotter, der Organisator dieser Veranstaltung in Oberasbach, die Siegerehrung ein, die vom roten TSH-Trikot dominiert wurde. Dass diese Meisterschaft derart gut besetzt war, lag vor allem an der Turnerschaft Herzogenaurach, die alleine bei den Männern mit elf Athleten an den Start ging und sensationell die ersten vier Plätze belegte. Christoph Lange, der deutsche Vizemeister von 2017, findet zu alter Stärke zurück und gewann überlegen mit tollen 7110 Punkten. Andre Zahl als Zweiter mit 6529 Punkten, der Dritte Florian Lickteig mit ausgezeichneten 6416 Punkten in seinem Mehrkampfdebüt und Marius Laib als Vierter mit 6339 Punkten komplettieren diesen Totalerfolg. Mit Lars Meschede, der mit sieben persönlichen Bestleistungen und 6091 Punkten Sechster wurde, haben fünf Herzogenauracher die Qualifikationsnorm für die DM von 6000 Punkten übertraffen. Ein riesen Erfolg für Herzogenaurach und Trainer Peter Müller, dessen harte Arbeit über die Jahre hinweg sich nun wieder einmal ausgezahlt hat.

Von der hohen Qualität und dem tollen Team der TSH zeugt auch, dass alle 14 Herzogenauracher, die angetreten sind, deutlich die A-Qualifikation zur Bayerischen Meisterschaft erreichten.

22 Männer gingen am Samstag mittag in die Startblöcke über 100 m und Florian Lickteig war bei Gegenwind in 11,48 s der Schnellste. Im Weitsprung flog er auf 6,79 m, wurde aber von seinem Teamkollegen Christoph Lange, der erst bei 6,94 m landete, übertroffen. Mit 2,01m im Hochsprung setzte Lange ein weiteres Ausrufezeichen am ersten Tag.

Mit einem Paukenschlag begann auch der zweite Tag am Sonntag morgen. Florian Lickteig sprintete die 110 m Hürden in 14,69 s, was zugleich die Qualifikation zur Deutschen Einzelmeisterschaft Anfang August in Ber-

lin bedeutet. Im Stabhochsprung dominierte wieder Lange, der 4,60 m überwand und an 4,80 m nur knapp scheiterte. Mit 55,26 m entschied er auch den Speerwurf für sich und war damit schon vor dem abschließenden 1500 m Lauf der sichere Sieger. Mit starken 4:37,46 Minuten und guten 4,40 m im Stabhochsprung bugsierte sich Andre Zahl noch nach vorne auf Platz zwei.

Aber auch die anderen Herzogenauracher führen ein starkes Ergebnis nach Hause: Niklas Wiesener wurde Zehnter mit 5398 Punkten, Altmeister Kai Bauer Zwölfter mit 5266 Punkten, Neuzugang Dario Tippmann in seinem ersten Mehrkampf Dreizehnter mit 5090 Punkten, Philipp Struß 15. mit 5022 Punkten, Bastian Dittrich mit 4943 Punkten 16. und Florian Spiegl kam als 17. auf 4755 Punkte. Die A-Norm für die BM beträgt 4600 Punkte.

In der Mannschaftswertung standen drei Herzogenauracher Teams auf dem Siegertreppchen, so etwas hat es vorher noch nie gegeben.

Bei den Frauen kam Isabel Röttger im Siebenkampf mit 4165 Punkten auf Rang drei, direkt gefolgt von Anna Dupke, die ebenfalls die 4000 Punkte Grenze knackte und 4007 Punkte erreichte. Hier sind 3500 Punkte die A-Norm für die BM.

Bei der weiblichen U18 startete noch Chiara Ebner aus Herzogenaurach. Sie kam auf 3559 Punkte, was am Ende Platz sieben bedeutete.

Peter Müller





Basketballabteilung



BASKETBALL OSTERCAMP 2019 „Basketball verrückt“

In der ersten Osterferienwoche haben 42 Kinder und Jugendliche am OBI-Basketballcamp der Turnerschaft Herzogenaurach unter der Leitung von Erfolgscoach Florian Ottich teilgenommen. Dieses Basketballcamp, in Mittelfranken bestens bekannt, findet bereits zum 14. Male statt und trägt immens zur Leistungssteigerung der Basketballfanatischen statt.

Die jüngste Teilnehmerin war 8 Jahre, der Älteste 17 Jahre alt. Da der Altersunterschied doch sehr groß war, wurde in unterschiedlichen Gruppen trainiert, um auch alle Teilnehmer ihrem Können nach zu fördern.

Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass die Trainingsgruppe mittlerweile zu jeweils 50 % aus Mädchen

und Jungen besteht. Auch das ehrenamtliche Engagement der Betreuer (zum Teil sogar noch Jugendliche) ist keine Selbstverständlichkeit und muss lobend erwähnt werden.

Vormittags wurden in unterschiedlichen Stationen Technik und athletische Fähigkeiten trainiert, nachmittags stand dann der spielerische Aspekt und Vortaktik im Vordergrund. Abgerundet hat das Trainingscamp ein Nachmittag im Freizeitbad Atlantis, wo die Kids sich nach Lust und Laune austoben konnten, sowie der letzte Camptag, an dem die Kinder in Wettbewerben die Besten ermittelten.

Ein herzlicher Dank gilt unseren Unterstützern, den Eltern und vor allem unserer Trainingsgruppe, welche in diesem Jahr wie eine Familie zusammengehalten hat. Ein harmonischeres Camp, mit gegenseitigem Respekt und Unterstützung, kann man sich kaum vorstellen.



Basketballabteilung



Longhorns I

Unsere Herren lieferten die erfolgreichste Saison einer Herzogenauracher Mannschaft in der Regionalliga unter der motivierten Leitung von Coach Nikola Jovic ab!



Longhorns II

Die 2. Herren Mannschaft der TSH hat in dieser Saison eine hervorragende Entwicklung hinter sich. Nachdem sie sich in der Hinrunde erst noch finden mussten und noch vier Spiele verloren, waren sie in der Rückrunde die beste Mannschaft der Liga.

Lediglich eine Niederlage beim späteren Aufsteiger aus Ansbach musste hingenommen werden, ansonsten wurden alle Spiele in der Rückrunde gewonnen. Bedenkt man dabei noch das immense Verletzungsaufkommen, so konnten sie gegen Ansbach beispielsweise nur zu sechst antreten, ist die Leistung umso beachtlicher.

Coach Peter Simon: "Es war eine sehr schöne Saison und es freut mich, dass unser Experiment ohne Center zu spielen und ansonsten eigentlich nur Aufbau- und Flügelspieler auf den großen Positionen auflaufen zu lassen, mit der Zeit immer besser geklappt hat. Auch die Integration einiger U18 Spieler ist erfreulich und wird nächste Saison definitiv intensiviert werden."



Basketballabteilung



Golden Girls

Unsere GOLDEN GIRLS schlugen sich großartig an der Südostdeutschen Meisterschaft in Rott am Inn und hatten Spaß. So soll es sein!

Oldhorns Ü30



Shorthorns

Shorthorns stürmen im Hurra-Stil zum Bayernligatitel!



U18 männlich

Die U18 stellte sich in der Saison 2018/2019 der Herausforderung den zu meist älteren Jahrgängen Paroli zu bieten.

Im Vordergrund stand es, den Spielwitz der Jugendlichen mit taktischen Spielzügen zu kombinieren. Dies wurde im Training erfolgreich angenommen und konnte in den Spielen, mit dem nötigen Biss, erfolgreich umgesetzt werden.

Darüber hinaus konnten sich die Spieler der U16 ebenfalls regelmäßig unter Beweis stellen, indem sie neben dem gemeinsamen Training an den Wochenenden den Kader ergänzten. Die U18 beendet die Saison im Mittelfeld der Tabelle und macht jetzt schon Freude auf mehr in der kommenden Saison 2019/2020.



U18 weiblich

Die U18 weiblich stellte sich in der Saison 2018/2019 sicher auf und belegte einen hervorragenden 3. Platz.



U14 weiblich

Die U14 Mädchen sind eben echte Kerle! Zum zweiten Mal hat das Team um Trainer und Coach Florian Ottich wieder als reines Mädchenteam in der Bezirksoberliga bei den Jungs mitgespielt. Zum einen hatte die Mannschaft mehr Spiele als in der Mädchenliga zum anderen wird in dieser Liga mit einem ganz anderen Körpereinsatz gespielt, was langfristig hilfreich sein sollte. Besonders hervorzuheben ist der tolle Teamgeist in der Mannschaft. Man hilft sich wo man kann und ist füreinander da, auch wenn es einmal nicht so gut läuft. Insgesamt wurde diese harte Saison im unteren Tabellendrittel abgeschlossen. Gelernt haben die jungen Spielerinnen aber enorm viel. Dies wird sich in den kommenden Jahren auch durch gute Ergebnisse auszahlen.

„Ich freue mich schon heute auf die kommende Saison, in der die Mannschaft in der nächsthöheren Altersklasse dann gegen Mädels antreten wird.“, Coach Florian Ottich.



U16 weiblich

Die aktuelle Saison der U16-Mädels wurde von einem sehr jungen Team bestritten. Die meisten Spielerinnen gehörten dem jüngeren Jahrgang 2004 an oder sie waren noch jünger, so dass sich auch noch in der u14w gespielt haben! Mit dieser Mischung startete die Mannschaft erfolgsversprechend in die Saison und konnte einige Spiele klar für sich entscheiden. Leider hatten einige Leistungsträgerinnen dann großes Verletzungspech, so dass die Saison mit einem geschrumpften Kader beendet wurde. Das Team bewies aber Moral und beendete die Saison trotzdem als Vizemeister der Bezirksoberliga!!! Der Trainingseifer der Spielerinnen war bemerkenswert groß, so dass alle ihre individuellen Fähigkeiten stark verbessern konnten. Zwei Mädels konnten sogar schon Erfahrungen in der Mannschaft der ersten Damen sammeln!!! Die Stimmung im Team war die ganze Saison über großartig und die Unterstützung der Eltern als Betreuer, Fahrer, Kuchenbäcker... ,..... so wunderbar, dass sich alle schon auf die nächste Saison freuen....

U14 männlich

Eine schwere Saison liegt hinter Larry und seinem U14 Team: Die Gegner waren oft ein paar Nummern zu groß. Trotz allem bzw. gerade deshalb haben sich die Jungs entwickelt und viel Spaß und Engagement in den Spielen gezeigt. Kleine Erfolgserlebnisse und Teamgeist schweißten die Mannschaft zusammen. One, two, three - Team.



Basketballabteilung

U16 männlich

Unsere jungen Wilden, die männlichen U16, tat sich anfangs schwer in ihrem ersten Jahr in der Bayernliga. Eine hohe Niederlage im ersten Spiel gegen den jetzigen Tabellenersten TTL Bamberg ließ Schlimmeres befürchten. Aber die Jungs trainierten fleißig und fügten sich immer besser zu einem Team zusammen. Mit 6 Siegen in 10 Spielen können sich nun VIZEMEISTER der BAYERN-LIGA titulieren. Damit qualifizierten Sie sich für die Bayerische Meisterschaft, wo sie erneut gegen Bamberg antraten sowie gegen FC Bayern und Rosenheim. Hier gingen Sie, obwohl es drei Niederlagen gab, immer voll motiviert in jedes Spiel.





Basketballabteilung

U12

Die U12 ist in der höchsten Spielklasse des Bezirks gestartet. Obwohl sie keinen Sieg erreichen konnten, haben sie sich von Spiel zu Spiel individuell und v.a. als Team gesteigert. Hier heißt es ganz einfach: „Weiter so!“

U10 mix

Alle fangen mal klein an! Die U10 mix – unser jüngstes Team der TSH. Eine tolle Mischung von Mädchen und Jungen des Jahrgangs 2009 und jünger. Das Team musste sich diese Saison neu formieren, da die meisten Kinder, die in der letzten Saison für die U10 gespielt haben, nun in die nächsthöheren Altersgruppen gewechselt sind. Wir wollen den Kindern Spaß an der Bewegung, am Umgang mit dem Ball und im Spiel miteinander vermitteln. Höhepunkte der Saison sind sicherlich das allererste Spiel und der erste geworfene Korb. Das Erlernte konnte bei den Spielen schon Schritt für Schritt umgesetzt werden. Alle Kinder waren mit viel Spaß und Freude dabei. Wir freuen uns schon auf die neue Saison, wenn es wieder heißt: "Go Younghorns !!!"



UNSERE SCHIEDSRICHTER

- rd. 100 Einsätze in der Saison 2018/19
- Mit 18 Schiedsrichtern (11 Lizenzen)
- plus Einsätze im Bezirkspool

Wir sind stolz auf unsere jungen Schiedsrichter (10 männl. & 8 weibl.), die sich in ihrer Freizeit für HERZOBASKET einsetzen.

Zum 18. Male lädt HERZOBASKET als Festwirt zur Kirchweih vom 5. - 14. Juli ein!



Bei uns könnt Ihr entspannt die Kirchweih genießen und zusehen, wie wir, statt Körbe werfen, die Maßkrüge stemmen.

Für Stammtische und Firmentreffen bitten wir Euch um rechtzeitige Reservierung unter sommerkerwa@herzobasket.de oder Tel. 0172 / 855 41 41

Wir freuen uns auf gutes Wetter, tolle Stimmung und wie jedes Jahr eine ganze Menge netter Gäste!

www.herzobasket.de – Home of the horns



Sportprogramm Stand 01.05.2019
Turnerschaft Herzogenaurach 1861 e. V.
Für Mitglieder (während der Schulzeit)

Abteilungsbeitrag mit * gekennzeichnet

Aerobic-Step* (Ulrike Paulick / Kathrin Eberlein)	Montag 20.00-21.30 Uhr	TS-Saal
Basic Gymnastik* m/w (Lissy Kochmann)	Montag 18.20-19.00 Uhr	TS-Saal
Bauchtanz* - Fortgeschrittene (S. Paulus)	Donnerstag 20.15-21.45 Uhr	TS-Jugendraum (B.Lindauer)
Fraueugymnastik*	Montag 19.00-20.00 Uhr	TS-Saal
Funktionelle Gymnastik* (P. Müller)	Dienstag 18.45-20.15 Uhr	Carl-Platz-Schule
Nordic Walking (C.Spitzer)	Freitag 17.15-18.30 Uhr	TS-Saal
Di und Do ab 8.15 + 18.30 Uhr		TS Parkplatz
Prävention* (mit Abi.beitrag) (Gerhard Heyder)	Montag 16.00-17.00 Uhr	TS-Saal
Seniorensporth* m/w (Gerhard Heyder)	Mittwoch 14.45-15.45 Uhr	TS-Saal
Skigymnastik (M. Simon)	Donnerstag 18.00-19.30 Uhr	nicht im Sommer
Ski-u. Fitness mit BSG-INA (M. Simon)	Montag 18.45-20.15 Uhr	Mittelschule
Softaerobic* (Sigrid Paulus)	Mittwoch 20.15-21.30 Uhr	TS Jugendraum
Trimmstrabgruppe (Jogging)	18.00 Uhr	Parkplatz Dohwald
BASKETBALL*		
U 10 m/w	17.15-18.35	Gymnasium
Freitag	16.00-17.30	Realschule
U 12 m/w	15.30-17.00	Gymnasium
Mittwoch	17.15-18.45	Gymnasium
Donnerstag	17.15-18.45	Gymnasium
U14/ 16 /18w	17.15-18.45	Gymnasium
Dienstag	14.00-15.30	Gymnasium
Freitag	17.15-18.45	Gymnasium
U14m	17.30-19.00	Realschule
Freitag	17.15-19.30	Realschule
U16/18m	17.15-18.45	Gymnasium
Donnerstag	19.00-20.30	Realschule
Freitag	20.15-21.45	Gymnasium
U30 mixed	18.45-20.15	Gymnasium
Dienstag	18.45-20.15	Gymnasium
Damen I	19.45-21.45	Mittelschule
Dienstag	19.45-22:15	Gymnasium
Herren I	20:15-22:15	Gymnasium
Freitag		

Herrn II		
Dienstag	18:45-20:15	CPS neu
Donnerstag	18:45-20:15	Gymnasium
Fußball als Hobby		
Dienstag	20.00-21:45	TS-Kleinspielfeld
Schlabb/nolzla (Ronald Hildebrand)	Freitag 18.30-20.00	TS-Platz
Sonntag	10.00 – 12.00	TS-Platz
HANDBALL*		
Minis m/w ab 6. J. (F.Lindauer,S. Stephan)	Donnerstag 17:00-18:30	Berufsschule
E-Jugend m/w Jg. 08/09 (M.Orend, A. Herrmannstädter)	Mittwoch 17:15-18:45 Uhr	Mittelschule
D-Jugend männl. Jg. 06/07 (T. Krämer)	Freitag 17:30 - 19:00 Uhr	Mittelschule
C-Jugend weibl. Jg. 04/05 (F.Mojcic, M. Schneider)	Montag 17:30 - 19:00 Uhr	KCH Halle
Donnerstag	17:30 - 19:00 Uhr	KCH Halle
C-Jugend männl. Jg 04/05 (M. Schuler)	Mittwoch 17:15 - 18:45 Uhr	CPS neu
Mittwoch	17:15 - 18:45 Uhr	Mittelschule
B-Jugend weibl. Jg 02/03 (S.Markus, M.Jonas)	Montag 18:45 - 20:15 Uhr	Gymnasium
Donnerstag	18:45 - 20:15 Uhr	Gymnasium
B-Jugend männl. Jg 02/03 (A.Frank)	Mittwoch 17:15 - 18:45 Uhr	Mittelschule
Montag	17:15 - 18:45 Uhr	Gymnasium
Mittwoch	17:15 - 18:45 Uhr	Gymnasium
Damen I (R.Friedrich, S.Mittasch)	Montag 19:30 - 21:00 Uhr	Gymnasium
Mittwoch	18:45 - 20:15 Uhr	Gymnasium
Freitag	17:15 - 18:45 Uhr	Gymnasium
Damen II (M.Heckel)	Montag 20:15 - 21:45 Uhr	Gymnasium
Mittwoch	18:45 - 20:15 Uhr	Gymnasium
Mittwoch	18:45 - 20:15 Uhr	Gymnasium
Herren I (L.Kimmler)	Montag 20:15 - 21:45 Uhr	Mittelschule
Mittwoch	18:45 - 20:15 Uhr	Mittelschule
Herren II+III (R.Wilk, H. Oczko-Theiss)	Mittwoch 18:45 - 20:15 Uhr	Mittelschule
Mittwoch	20:15 - 21:45 Uhr	Mittelschule
Freitag	20:00 - 21:30 Uhr	Mittelschule
Männer AH (C.Koch, B.Koschella)	Dienstag 20:15-21:45 Uhr	CPS neu
Dienstag		
LAUFSPORT (Hans-Peter Schneider)		
Dienstag	18:30 Uhr	ab TS-Platz
Donnerstag	18:30 Uhr	ab TS-Platz
Samstag	14:00 Uhr	ab TS-Platz
Sonntag	8:00 Uhr Gr1 (Langstrecke) 9:00 Uhr Gr2	TS-Platz
Wettkampfguppe-Training		
Dienstag + Donnerstag	17.30 Uhr	TS-Platz
Samstag	14.00 Uhr	TS-Platz

LEICHTATHLETIK*		
Sommersaison auf dem TS-Platz		
U 8 ab 5J (Isolde Hilde, Sabine Strauß)	Donnerstag 17.30-19:00	TS-Platz
U 10 (Andrea Kainbacher)	Dienstag 17:00 - 18:30	TS-Platz
Donnerstag	17:30 - 19:00	TS-Platz
U12 (Stefanie Sanjter, Sonja Schmalenberg)	Montag 17:00 - 18:30	TS-Platz
Donnerstag	18.30 - 20.00	TS-Platz
U14 (Andrea Schmidt) ab Nov.	Montag 18.45 - 20.15	TS-Platz
Donnerstag	18.45 - 20.15	TS-Platz
U16 (Florian Perwitschky)	Montag 18.45 - 20.15	TS-Platz
Dienstag	20.15 - 21.45	TS-Platz
Freitag	17.00 - 18.30	TS-Platz
U18 - U20 - Erwachsene - Leistungsgruppe (Peter Müller)	Montag 18.45 - 20.45	TS-Platz
Dienstag	16.45 - 18.45	TS-Platz
Mittwoch	18.45 - 20.00	Kraftraum
Donnerstag	18.45 - 20.45	TS-Platz
Freitag	15.00 - 17.00	TS-Platz
Freizeitgruppe alle Altersstufen (Jörg Hofmann)	Dienstag 18.45 - 20.15	TS-Platz
Donnerstag	18.45 - 20.15	TS-Platz
Trainingsgruppe Jedermann-frau 10Kampf (Berthold Gronau)	Mittwoch 18.30 - 20.30	Sommersaison
NINJUTSU (José Cazon)	Montag 19.20 - 21.20	TSH- Jugendraum
Donnerstag	18.00 - 20.00	TSH- Jugendraum
REHASPORT* (Rücksprache Geschäftsstelle Tel. 1054)		
Herzgruppen in der Fachklinik Herzogenaurach: Neuaufnahmen möglich (Dr. Maydt/Kretz)	Mittwoch 17.30-18.30	Susanne Kirch/Marc Herzog
Mittwoch	18.45-19.45	im Wechsel m. Arztbetr.
Ohne ärztliche Aufsicht:		
Trainingsgruppe HERZ (nur nach Anfrage)	Mittwoch 18.45-20.00	P. Müller
Mittwoch		TS-Saal
TEAKWONDO (Manfred Armbrorst)		
Dienstag	17.00-18.00	TS-Jugendraum
Donnerstag	17.00-18.00	TS- Jugendraum
TISCHTENNIS* (Christian Hoeschek)		
Montag (T. Goldfuß, C. Frenzel)	Herrn III/IV 17:15-19:00	Realschule (RS)
Dienstag	TT-Senioren 09.00-11.00	TS-Saal
Allg.Training/Herrn II (M.Knebel)	19.00-22.00	TS-Saal

Donnerstag	Allg. Training/Damen I (C. Ding)	19.30-22:00	TS-Saal
Freitag	Jugend (R.Kluy, C.Frenzel, M.Künzl, A.Theiss)	17.15 - 20.00	Mittelschule
Allg.Training/Herrn I (C.Hoeschek)		18.30-22.00	TS-Saal
TRIATHLON* (Petra Sticker)			
Infos auf der Homepage: Laufren, Radtraining und Schwimmtraining saisonal und individuell			
TURNEN*			
Mutter-Kind-Turnen 1-2 Jahre (Florian P.-FSJ)	Freitag 9:30 - 10:30 Uhr	TS-Saal	
Mutter-Kind-Turnen ab 2 Jahre (Christa Spitzer, Brigitte und Fritz Lindauer)	Donnerstag 15:00 - 16:15 Uhr	MZH Niederndorf	
Kleinkindturnen 4-5 J. (Lissy Kochmann, Ulrike Schlichte)	Mittwoch 16:15 - 17:15 Uhr	Carl-Platz-Schule	
Kinderturnen 5-6 Jahre (Lissy Kochmann)	Montag 17:00-18.00 Uhr	Carl-Platz-Schule	
Mädchen 7-10 Jahre (Florian Perwitschky - FSJ)	Dienstag 16.00-17.00	FörderzentrumHaurach.	
Leistungsstufen w* (Auswahl) /Peter Müller	Montag (ab 5 J.) 15.25-18:45 Uhr	Gymnasium I	
Detailliertes s. Homepage www.tshherzogenaurach.de			
Mittwoch	15:30-17:30 Uhr	Gymnasium I	
Donnerstag	15:30-18:45 Uhr	Gymnasium 1 u. 2	
Freitag	15.30-17.00	Gymnasium I	
VOLEIBALL			
Damen-Kreisklasse (Beba Miletic)	Dienstag 17:15-18:45	Mittelschule II	
Donnerstag	17:15-18:45	Mittelschule II	
Damen Kreisliga (Simon Mersmann)	Dienstag 18:45-20:15	Mittelschule II	
Donnerstag	18:45-20:15	Mittelschule II	
Frauen/Männer (Egbert u. Daniel Schroll)	Donnerstag 20:15-21:45	Mittelschule II	
Senior/Innen (Josef Weisser)	Donnerstag 20:15-21:45	Mittelschule III	
Adressen für Hallen und Verein:			
Berufsschule: Friedrich-Weiler-Platz 2			
CPS: Carl-Platz-Schule, Edergasse 17			
Förderzentrum Herzogenaurach: Burgstaller Weg 18			
MZH Niederndorf: Schulstr. 19			
Mittelschule: Burgstaller Weg 16			
Realschule: Burgstaller Weg 3			
TSH/TS-Platz: Adalbert-Stifter-Str. 50			

Gaststätte Turnerheim



Pächter: Dinas Sotirios
Adalbert-Stifter-Str. 50
Tel. 0 91 32/6 27 87

Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. ab 17.00 Uhr
So. ab 9.30 bis 14.30 und ab 17.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

durchgehend warme griechische und deutsche Küche

Turnerschaft 1861 e.V., A.-Stifter-Str 50, 91074 Herzogenaurach
VKZB 8207
Postvertriebsstück, Entgelt bezahlt, Deutsche Post AG

Sparkassen-Girokonto – echt wertvoll



sparkasse-erlangen.de

Das meistgewählte Girokonto in Deutschland –
ein Schlüssel zu herausragenden Leistungen, z. B.:

- Individuelle Beratungen nach dem Sparkassen-Finanzkonzept
- Dichtes Geschäftsstellennetz
- Online- / Mobile-Banking, SB und TelefonServiceCenter
- Kartenangebote mit tollen Mehrwertleistungen
- Kostenfreie Bargeldauszahlung an rund 23.600 Sparkassen-Geldautomaten in Deutschland
- Beste Banking-App, ausgezeichnet von der Stiftung Warentest und weitere innovative Zahlungsfunktionen



Stadt- und Kreissparkasse
Erlangen Höchststadt Herzogenaurach

Inhaltsverzeichnis:

2	Impressum	12	Triathlonabteilung
3	Vorstellung des neuen Vorstandes Gerd Ankermann	14	Herzsport
4	Terminkalender und neue Mitglieder	15	Volleyballabteilung
5	Protokoll der Jahreshauptversammlung	16	Turnabteilung
10	Protokoll der Vereinsratssitzung am 06.05.2019	19	Laufsport
		24	Leichtathletikabteilung
		30	Basketballabteilung
		35	Kurs- und Sportprogramm

Neuer Service:

Nach einem schweren Wettkampf oder Training schnellere Erholung mit der **Andullationstherapie**, empfohlen von **Deutscher Olympischer Sportbund**.

Bei uns steht Ihnen die **medizinische Massageliege** zur Verfügung.

Termine nach Absprache. Wir beraten Sie gern.

Inh.: Frau Sehring-Castelli
Hauptstr. 31
91074 Herzogenaurach



**Beyschlagsche
Apotheke**

Aus Tradition für Ihre Gesundheit

Tel.: (09132) 3012
Fax: (09132) 8950
eMail: beyschlagsche-apotheke@herzomedia.net